

am moossee

Herausgegeben von den Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl
erscheint mindestens sechsmal jährlich

Juni, Ausgabe 3 | 2023



**Mixed-Volleyball-Turnier
des Turnverein Moosseedorf**

Inhalt

«am moossee» Nummer 3

Juni 2023

Moosseedorf / Urtenen-Schönbühl

- 3 Gratulationen
- 4 AHV Zweigstelle
- 7 Gemeinden am Grauholz, Wirtschaftsapéro
- 8 rekja
- 8 Kultur: gemeinsame Vorschau
- 11 ElectroControl
- 11 GV Raiffaisenbank Grauholz
- 12 Alterswohnsitz Urtenen-Schönbühl

Moosseedorf

- 14 Gemeindeversammlung vom 27. Juni 2023
- 18 aus dem Verwaltung
- 18 rekja
- 19 Energiestadt Moosseedorf
- 20 Kirche
- 21 kultur@moosseedorf
- 22 passepartout
- 22 BEMO
- 24 SP
- 27 Kommission Partnerschaft Kaçanik-Moosseedorf
- 27 FOM Fyrabeträff

Urtenen-Schönbühl

- 29 aus dem Gemeinderat
- 29 aus der Verwaltung
- 31 rekja
- 34 Arbeitsgruppe für Ortsgeschichte
- 35 Flohmärit
- 36 Ausstellung Terielle
- 37 Schulzeit im alten Schulhaus
- 38 Ortsapéro und U-Schön Award 2022

Vereine

- 39 Judo-Club Moosseedorf
- 40 CEVI
- 41 Hornusser Urtenen
- 43 Migros Golfpark Moossee
- 44 Turnverein Moosseedorf

Veranstaltungskalender

- 47 Moosseedorf
- 47 Urtenen-Schönbühl

Titelbild:

Gelungener Neustart in den
Sporthallen Staffel nach
4 Jahren Corona-Pause

(Foto: Daniel Walther)



Impressum am moossee

Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.–. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgeber:
Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl
www.moosseedorf.ch / www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Inserateannahme:
Ulrich Utiger, Sandstrasse 88, 3302 Moosseedorf
Telefon/Mobile 079 215 44 01, ammoossee@gmx.ch

Druck:
Egli Druck AG, Mattenweg 21, 3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 20, info@eglidruck.ch

Nächste Ausgaben:	Nr. 4/23	Nr. 5/23
Erscheinungsdatum:	08.08.23	26.09.23
Redaktions- und Inserateschluss:	07.07.23	25.08.23

Insertionspreise:	mm / 1spaltig	Seitentarif	Farbseiten
für Gewerbe	Fr. –.70	Fr. 660.–	auf Anfrage
für Vereine	Fr. –.50	Fr. 460.–	

Wir gratulieren...

Zum 97. Geburtstag:

Herr Hans Wegmüller am 18. Juni 2023
in Moosseedorf

Frau Dora Häberli am 31. Juli 2023
in Moosseedorf

Zum 96. Geburtstag:

Frau Adelheid Zbinden am 23. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Zum 93. Geburtstag

Frau Verena Friedli am 22. Juli 2023
in Moosseedorf

Zum 90. Geburtstag:

Frau Martha Häni-Zwahlen am 21. Juli 2023
vormals in Moosseedorf

Frau Ruth Liniger-Urech am 31. Juli 2023
vormals in Urtenen-Schönbühl

Zum 80. Geburtstag:

Frau Margrit Krattinger-Personeni am 21. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Markus Schranz am 22. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Ernst Baumann am 29. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Silvia Huber-Hubacher am 1. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Adele Freiburghaus-Frutiger am 6. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Erika Frei-Zwahlen am 12. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Anita Stoller am 20. Juli 2023
in Moosseedorf

Herr Jürg Sommer am 29. Juli 2023
in Moosseedorf

Frau Hien Hua-Huynh am 4. August 2023
in Urtenen-Schönbühl

Zum 75. Geburtstag:

Frau Lucia Marchio am 18. Juni 2023
in Moosseedorf

Frau Mara Zbinden-Princip am 18. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Susanne Nick-Greminger am 28. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Hermann Grünig am 29. Juni 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Ursula Meili am 3. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Rosmarie Andrey-Balli am 5. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Monica Häusler-Lehmann am 5. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Ruth Aeschmann-Stucki am 16. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Brigitta Graf am 20. Juli 2023
in Moosseedorf

Herr Luciano Ragazzi am 29. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Frau Helene Frank-Baumgartner am 30. Juli 2023
in Urtenen-Schönbühl

Herr Werner Röthlisberger am 6. August 2023
in Urtenen-Schönbühl

«Wer weiter denkt, kauft näher ein»



ammoossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl





AHV-Zweigstelle

Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV und IV

Grundsätzliches

Die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV helfen dort, wo die Renten und das Einkommen nicht die minimalen Lebenskosten decken. Zusammen mit der AHV und IV gehören die Ergänzungsleistungen zum sozialen Fundament unseres Staates. Ergänzungsleistungen werden durch die Kantone ausgerichtet. Sie bestehen aus zwei Kategorien:

- jährliche Leistungen, die monatlich ausbezahlt werden
- Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten

Sie können Ergänzungsleistungen erhalten, wenn Sie

- einen Anspruch auf eine Rente der AHV, der IV, nach Vollendung des 18. Altersjahres eine Hilflosenentschädigung der IV oder während mindestens sechs Monaten ein Taggeld der IV erhalten
- nicht mehr als 100'000 Franken (Alleinstehende) oder 200'000 Franken (Ehepaare) Vermögen haben

- in der Schweiz Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt haben
- Bürgerin oder Bürger der Schweiz oder eines EU/EFTA-Mitgliedstaates sind, oder
- als Ausländerin oder Ausländer seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz leben. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre.

Für die Prüfung, ob das Vermögen die zulässige Schwelle übersteigt, werden selbstbewohnte Liegenschaften nicht berücksichtigt.

Berechnung der Ergänzungsleistungen

Die jährlichen EL entsprechen der Differenz zwischen den anerkannten Ausgaben und den Einnahmen, die angerechnet werden können. Dabei ist zu unterscheiden zwischen Personen, die zu Hause leben, und Personen, die im Heim oder im Spital wohnen.

Anerkannte Ausgaben

Folgende Ausgaben werden bei beiden Berechnungsarten anerkannt:

- Berufsauslagen
- Kosten für den Unterhalt von Gebäuden und Hypothekenzinsen
- Ein Beitrag für die obligatorische Krankenversicherung. Dieser entspricht der tatsächlichen Prämie, jedoch höchstens der kantonalen oder regionalen Durchschnittsprämie

Die Zentral-Apotheke Zollikofen in neuen Händen



Seit dem 1. Januar 2023 hat die Zentral-Apotheke in Zollikofen eine neue Besitzerin. Laura Thommen, eine junge Apothekerin aus Herrenschwanden, hat sich einen Traum erfüllt und den Schritt in die Selbständigkeit gewagt. Nach dem verlängerten Mutterschaftsurlaub beginnt Frau Thommen ab Juli die Geschäftsführung vor Ort.

Vieles bleibt beim Alten, so zum Beispiel die langjährigen und freundlichen Apothekerinnen und Pharma-Assistentinnen ebenso wie die kompetente und einfühlsame Beratung. Einige Anpassungen werden aber für Sie vorgenommen. So ist die Apotheke ab dem 1. Juli samstags neu bis 16 Uhr für Sie geöffnet. Weiter profitieren Sie ab dem 1. Juli zusätzlich vom kostenlosen erweiterten Hauslieferdienst auch in den angrenzenden Gemeinden von Zollikofen, so ebenfalls in Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl.

Alles in allem: ein Grund zum Feiern! Und dies zusammen mit Ihnen und dem Team der Zentral-Apotheke. Am Samstag, 1. Juli laden wir Sie alle vor der Apotheke an der Bernstrasse 110a zwischen 11 Uhr und 16 Uhr zum Übernahmefest ein. Seien Sie bei feinen Grilladen, erfrischenden Getränken und netten Gesprächen mit dabei. Lernen Sie die Apotheke und das aufgestellte Team unter der neuen Leitung besser kennen. Neben interessanten Diskussionen können Sie sich auch auf eine kleine Aufmerksamkeit aus der Apotheke freuen. Ebenso bei schlechtem Wetter sind wir gewappnet und niemand wird im Regen stehen gelassen.

Wir freuen uns auf Sie!

Laura Thommen und das Team der Zentral-Apotheke

Zentral-Apotheke Zollikofen AG, Laura Thommen, Bernstrasse 110a, 3052 Zollikofen
Tel 031 911 20 55, WhatsApp 079 533 20 55
kontakt@zentral-apotheke.ch, www.zentral-apotheke.ch



- Beiträge an die AHV, IV und EO
- Kosten für notwendige familienergänzende Betreuung von Kindern bis 10 Jahren
- geleistete familienrechtliche Unterhaltsbeiträge, z. B. Alimente.

Anerkannte Ausgaben, wenn Sie zu Hause leben

- Allgemeiner Lebensbedarf, wenn Sie zu Hause leben:

für Alleinstehende	CHF	20 100.–	
für Ehepaare	CHF	30 150.–	
		0 - 10 Jahre	11 - max. 25 Jahre
für das erste Kind	CHF	7 380.–	CHF 10 515.–
für das zweite Kind	CHF	6 150.–	CHF 10 515.–
für das dritte Kind	CHF	5 125.–	CHF 7 010.–
für das vierte Kind	CHF	4 270.–	CHF 7 010.–
für jedes weitere Kind	CHF	3 560.–	CHF 3 505.–

Der allgemeine Lebensbedarf dient zur Deckung aller Ausgaben, die nicht gesondert berücksichtigt werden (Lebensmittel, Kleider, Steuern usw.).

- Der jährliche Mietzins und die damit zusammenhängenden Nebenkosten einer Wohnung. Wohnen Sie in einer Liegenschaft, die Ihnen gehört, wird als Mietzins der Mietwert angerechnet. Als Nebenkosten werden 3'060 Franken pauschal angerechnet.

	Mietzins-region ¹ 1 (Grosszentrum)	Mietzins-region ¹ 2 (Stadt)	Mietzins-region ¹ 3 (Land)
Alleinlebend	CHF 17 580.–	CHF 17 040.–	CHF 15 540.–
Ehepaar ohne Kinder / Alleinstehend mit einem Kind	CHF 20 820.–	CHF 20 220.–	CHF 18 780.–
Ehepaar mit einem Kind / Alleinstehend mit zwei Kindern	CHF 23 100.–	CHF 22 140.–	CHF 20 700.–
Ehepaar mit zwei und mehr Kindern / Alleinstehend mit drei und mehr Kindern	CHF 25 200.–	CHF 24 120.–	CHF 22 380.–
Konkubinatspaare (Zweipersonenhaushalt) pro Person ¹	CHF 10 410.–	CHF 10 110.–	CHF 9 390.–

Falls eine rollstuhlgängige Wohnung notwendig ist, steigt der Höchstbetrag für die Mietzinsausgaben um 6'420 Franken.

Anerkannte Ausgaben, wenn Sie in einem Heim leben

Folgende Ausgaben werden Ihnen anerkannt, wenn Sie im Heim oder im Spital leben:

- Tagestaxe
- Betrag für persönliche Auslagen wie Kauf von Kleidern, Produkte für Körperhygiene, Steuern usw.

Anrechenbare Einnahmen

Voll als Einkommen angerechnet werden:

- Renten der AHV und IV, der Pensionskasse, der Militär- oder Unfallversicherung und von ausländischen Sozialversicherungen
- Einkünfte aus dem Vermögen wie Zinsen, Miete, Untermiete, Pacht oder Nutzniessung
- der Mietwert der Wohnung
- familienrechtliche Unterhaltsbeiträge wie Alimente
- Ersatzeinkünfte wie Taggelder der Krankenkasse, der IV, der Arbeitslosenversicherung oder der Unfallversicherung

- wiederkehrende Leistungen von Arbeitgebern
- Erwerbseinkommen beim Bezug eines IV-Taggeldes
- Einkünfte und Vermögenswerte, auf die verzichtet worden ist
- ein Teil des Vermögens, das bei Alleinstehenden 30'000 Franken und bei Ehepaaren 50'000 Franken übersteigt.

Zusätzlich werden bei selbstbewohnten Liegenschaften 112'500 Franken nicht als Vermögen berücksichtigt.

Erwerbseinkommen

Das Erwerbseinkommen wird teilweise als Einkommen angerechnet. Vom Erwerbseinkommen der rentenbeziehenden Person werden die Berufsauslagen, die Sozialversicherungsbeiträge und ein Freibetrag von jährlich 1'000 Franken bei Alleinstehenden und 1'500 Franken bei Ehepaaren abgezogen. Vom Rest werden zwei Drittel als Einkommen angerechnet. Das Erwerbseinkommen des Ehegatten ohne EL-Anspruch wird ohne Abzug eines Freibetrages zu 80 % angerechnet. Allenfalls kommt ein hypothetisches Einkommen zur Anrechnung. Dies geschieht, wenn bei gewissen Kategorien von Rentnerinnen und Rentnern (IV oder Witwen) oder beim nichterwerbstätigen Ehegatten eine Erwerbstätigkeit erwartet werden darf.

Antrag und Meldepflicht

Sie können Ihren Anspruch auf EL bei der zuständigen AHV-Zweigstelle geltend machen. Dort können Sie auch die amtlichen Formulare für die Anmeldung beziehen.

Sie müssen der EL-Stelle jede Änderung der persönlichen und jede grössere Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sofort mitteilen. Sie, Ihre gesetzliche Vertretung, eine Drittperson oder eine Behörde können die Änderungen bekannt geben. Wenn Sie solche Änderungen nicht melden oder beim Antrag der EL falsche Angaben machen, müssen Sie zu Unrecht bezogene Leistungen zurückerstatten.

Selbsteinschätzung

Berechnen Sie Ihren Anspruch auf Ergänzungsleistungen schnell und einfach online mit dem EL-Rechner: [www.ahv-iv.ch/de/Sozialversicherungen/Ergänzungsleistungen-EL/Berechnung-Ergänzungsleistungen](http://www.ahv-iv.ch/de/Sozialversicherungen/Erganzungsleistungen-EL/Berechnung-Erganzungsleistungen)

Auskünfte

www.akbern.ch oder ahv-iv.ch und bei den AHV-Zweigstellen. Weitere Informationen zu Ergänzungsleistungen zur AHV/IV finden Sie hier:

Informationen, Formulare, Merkblätter
www.ahv-iv.ch / www.akbern.ch

Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf-Bäriswil
Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl + Mattstetten
Tel. 031 850 60 73

775 JAHRE
GEMEINDE
urtenenschönbühl
Dorffest und Gewerbeausstellung vom
30. August bis 1. September 2024

BÜRKI
Reisen Bärswil

Bernstrasse 7 - 3323 Bärswil - Tel. 031 / 859 47 36
www.buerki-reisen.ch info@buerki-reisen.ch

Unsere Car-Flotte besteht aus
1 x 54 Plätze, 1 x 50 Plätze und 1 x 16 Plätze



Ihr unabhängiger Augenoptiker in Zollikofen
Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.
Das bedeutet für Sie:
individuelle Fachberatung rund um das Auge.
www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04

Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | swiss optik-Brawand, Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen

PROGRAMM rekja

MOOSSEEDORF / URTENEN-SCHÖNBÜHL

weitere Infos erhältlich in eurer rekja-Fachstelle oder auf:

insta_rekja

www.rekja.ch

Regio Rekja

WAS:	WANN:	WO:	INFO:
miTräff	Jeden Mittwoch von 14.00 – 17.00 Uhr	rekja Moosseedorf rekja Urtenen-Schönbühl	Für alle!
YouthLab	Jeden Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr	rekja Moosseedorf rekja Urtenen-Schönbühl	Für alle ab der 5. Klasse!
Kidsträff	Jeden zweiten Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr	rekja Moosseedorf rekja Urtenen-Schönbühl	Für alle von der 1. – 4. Klasse!
Jugendträff	Jeden zweiten Freitag von 17.30 – 21.00 Uhr	rekja Moosseedorf	Für alle ab der 7. Klasse!
Jungsabe	Mittwoch von 17.30 – 20.30 Uhr 21.06.2023: Pumptrack 05.07.2023: Basketball 30.08.2023	Schulanlage Moosseedorf rekja Urtenen-Schönbühl rekja Moosseedorf	Ab der 4. Klasse
Jungslager	10. – 14. Juli 2023	Rüti bei Riggisberg	Infos auf www.rekja.ch
«Detektivinnen» Modilager	9. – 13. Oktober 2023	Kandersteg	
Modiabe	05.07.2023, 17.30 – 20.30 Uhr	rekja Moosseedorf	Ab der 4. Klasse!
rekja Cup	17.06.2023 13.30 – 18.00 Uhr	Schulanlage Staffel, Moosseedorf	Team Anmeldung in deiner rekja.
rekja Bus	20.07.2023 14.00 – 17.00 18.00 – 21.00 Uhr 26.07.2023, 14.00 – 17.00 Uhr	Schule Grauholz Urtenen-Schönbühl Schule Staffel Moosseedorf Schule Staffel Moosseedorf	Weitere Infos folgen.

Info: Die Angebote der rekja sind für Kinder und Jugendliche aus allen rekja-Gemeinden Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Jegenstorf, Fraubrunnen und den dazugehörigen Anschlussgemeinden. Auf unserer Homepage www.rekja.ch oder auf Instagram [insta_rekja](https://www.instagram.com/insta_rekja) findet ihr weitere Angaben und Infos zu den Angeboten. Selbstverständlich könnt ihr euch auch direkt bei uns erkundigen via Mail an info@rekja.ch

Gemeinden am Grauholz

Wirtschaftsapéro in der Logistikplattform Migros Aare

Rund um das Shoppyländ Schönbühl ist seit etlicher Zeit eine Grossbaustelle. Auf beiden Seiten der Autobahn entstehen neue Gebäude, werden bestehende Bauten aufgestockt und neue Verkehrsverbindungen gebaut. Die Gemeinden am Grauholz wollten schon im Jahr 2020 den Gewerbebetrieben der Region einen Einblick ermöglichen. Wegen Corona brauchte es dann Geduld bis im April 2023. Der Andrang war gross im Parkhaus P3 vor dem Zugang zur



Jürg Frefel (links), Leiter Direktion Operations Migros Aare und Stefan Meier, Gemeindepräsident Moosseedorf, freuen sich über das grosse Publikum.

Betriebszentrale. Weil die Veranstaltung in unbeheizten Räumen stattfand, standen die Gäste in warmer Kleidung vor der Türe. Nach dem Aufstieg über mehrere Treppen konnte Gemeindepräsident Stefan Meier die zahlreichen Anwesenden schon in «aufgewärmter Stimmung» begrüßen. Moosseedorf als Standortgemeinde hatte eingeladen und zusammen mit den Zuständigen der Migros Aare den Anlass organisiert.

Stefan Meier nutzte die Gelegenheit und bedankte sich auch für die Unterstützung der «Stiftung Nutzung Moossee».



Simon Krieg ist Präsident KMU-Grauholz und neu auch Co-Präsident Dorffest 2024 Urtenen-Schönbühl.

Jürg Frefel, als Leiter Direktion Operations der Migros Aare, präsentierte viele Details und Hintergründe über die entstehende «Logistikplattform 2030». Er ist in Moosseedorf aufgewachsen und erinnert sich noch an das erste Betriebsgebäude in den 1970er-Jahren. Damals hatte die Schweiz gut 6 Mio.

Einwohnerinnen und Einwohner. Bald werden es 10 Mio. sein. Darum ist die neue Logistikplattform nicht nur die grösste der Schweiz sondern zählt auch zu den 10 grössten in Europa. Die Anlage hat täglich bis zu 29'000 Paletten zu bewältigen. Für die Anlieferung ist auch ein direkter Bahnanschluss vorhanden. Für die Feinverteilung in die Filialen ist der LKW jedoch unersetzlich. Die rund 1'000 LKW Fahrten täglich erfordern eine exakte Planung, um selbergemachte Staus zu vermeiden. Dazu ist die Informatik ein alternativloses Hilfsmittel; rund 20 Mio. CHF der insgesamt 300 Mio. CHF wurden allein in Software investiert. Damit können Anlieferung, Lagerhaltung, Bestellungen, Kommissionierung und Transport effizient und energieschonend gesteuert werden.

Schon bei der Planung der Logistikplattform war die IT-Unterstützung ein zentrales Hilfsmittel. Mit Simulationen konnten so



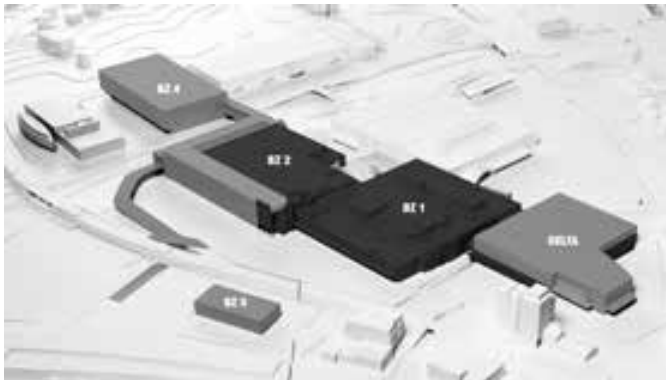
Es hat genug für Alle.



Die Schlange vor dem Buffet zeigt auch die Raumhöhe..

Konflikte schon frühzeitig erkannt und bereinigt werden. Damit war dann auf der Baustelle ein praktisch reibungsloser Betrieb möglich. Und das kam auch den Menschen zugute: bis jetzt gab es keinen mittleren oder schweren Unfall und noch nie einen Betriebsunterbruch von über 30 Minuten in 8 Jahren Planungs- und Bauzeit.

Nach der beeindruckenden Präsentation gab es viele Eindrücke zu verarbeiten und zu bereden. Für das leibliche Wohl hatte Migros Catering Services schöne Buffets aufgestellt und an den langen Tischen wurde intensiv diskutiert. Die Anwesenden waren sich einig: ohne Wirtschaftsapéro fehlt eine Austauschmöglichkeit und die Region kann stolz sein, ein eindrucksvolles Logistikcenter zu beherbergen.



Logistikplattform Überblick: BZ 4: Kühllogistik, BZ 1+2: Hochregallager + Kommissionierung Agrar, DELTA: Retourenlogistik, BZ 5: Betriebsgarage; hellere Gebäude sind Neubauten.



Die Luftaufnahme zeigt die direkte Einbettung in die vorhandene Verkehrsinfrastruktur.

Wechsel in der Geschäftsleitung der Migros Aare

Der bisherige Leiter der Direktion Operations, Jürg Frefel, wird die Migros Aare im Sommer verlassen und sich einer neuen, internationalen Herausforderung als Gruppen CEO einer Technologiefirma widmen. Bernard Gruhl übernahm am 1. Mai 2023 die Leitung der Direktion Operations und wird Mitglied der Geschäftsleitung der Genossenschaft Migros Aare.

Bericht: Ulrich Utiger



031 921 69 60 | www.aarestoren.ch
Aarestoren AG | Kappelisackerstrasse 119a | 3063 Ittigen

RUCHTI STOREN
Spezialgeschäft für Sonnenstoren
031 859 03 55 | www.ruchtistoren.ch

Ihr Spezialist für

- Sonnenstoren
- Fensterladen
- Lamellenstoren/Rollladen
- Reparaturen aller Produkte

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.



Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit

rekja Adressen + Kontakte

3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5

Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch

3322 Urtenen-Schönbühl: Solothurnstrasse 44

Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch



Instagram [insta_rekja](https://www.instagram.com/insta_rekja)



Facebook [Regio Rekja](https://www.facebook.com/RegioRekja)

www.rekja.ch

kultur@moosseedorf



Die gemeinsame Vorschau ...

Sie finden laufend aktualisierte Informationen zu Anlässen auf den Webseiten von kultur@moosseedorf (www.kulturmoosseedorf.ch) und der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl (www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungskalender).

Theatersaison 2022/23, Schlachthaus-Theater, Rathausgasse 20, Bern

Je 2 Theaterstühle ...

... stehen den EinwohnerInnen von Moosseedorf während der Theatersaison pro Vorstellung gratis zur Verfügung. Reservation über www.schlachthaus.ch (Angabe Gemeinde), über Tel. 031 312 60 60 oder an der Kasse (Ausweis mit Adresse). Wir wünschen viel Vergnügen!

Ab sofort – 31.12.2023, Klee-Museum, Bern

Eintritt ins Zentrum Paul Klee Museum

Die Gemeindeverwaltung verfügt über 2 Freikarten zum Besuch des Zentrums Paul Klee. Sie werden der Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung gestellt. Keine Reservation möglich. Abholung gegen Bardepot CHF 20.-- beim Kultursekretariat. Die Karten müssen innert 2 Tagen retourniert werden.

Ab sofort – Sonntag, 15.10.2023 (Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 13:30 – 17:30 Uhr, Sonntag 11:00 – 17:30 Uhr)

Besichtigung Schloss Jegenstorf

Die historischen Räumlichkeiten beherbergen ein Museum für bernische Wohnkultur vom 17. bis 19. Jahrhundert. Weitere Informationen unter: www.schloss-jegenstorf.ch. Durch die Mitgliedschaft unserer Gemeinde stehen pro Tag drei Freiseintritte für die Einwohner von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung. Diese Billette können gegen ein Depot von Fr. 20.– während den Bürozeiten auf der Präsidialabteilung abgeholt werden.

... wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir sind als Gast willkommen.

Als Waldbesucherinnen und -besucher sind wir im Wald willkommen, je nach Ort und Zeit gelten aber zweckmässige Bestimmungen zum Beispiel bezüglich Naturschutz und Waldbrandgefahr. Wir befolgen sie.

Worum es geht ...

Der Schweizer Wald steht allen offen. Er ist ein beliebter Erholungs- und Erlebnisraum für uns Menschen, aber auch Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Und jeder Wald hat eine Eigentümerin oder einen Eigentümer. Damit es dem Wald gut geht, und ihn alle optimal nutzen können, gibt es den Wald-Krügge mit zehn Tipps für den respektvollen Waldbesuch.

- In der Schweiz gilt grundsätzlich ein freies Betretungsrecht für den Wald. Dabei spielt es keine Rolle, ob das betreffende Waldstück in privatem oder öffentlichem Besitz ist.
- Je nach Ort und Jahreszeit gelten aber auch im Wald Gebote und Verbote, z.B.:
 - **Wegegebot:** in bestimmten Waldgebieten und Schutzgebieten dürfen die Wege nicht verlassen werden.
 - **Leinenpflicht:** zu bestimmten Jahreszeiten müssen Hunde an der Leine bleiben.
 - **Feuerverbote:** bei erhöhter Waldbrandgefahr können die Kantone Feuerverbote im Wald erlassen.
- Für den motorisierten Verkehr gilt im Wald ein allgemeines Fahrverbot. Radfahrerinnen und Reiter dürfen meistens nur befestigte Waldwege (Wege mit einer Trageschicht aus Schotter, Mergel Kies oder Asphalt) benutzen.
- Weil immer mehr Leute den Wald besuchen, können allerlei Konflikte entstehen:
 - zwischen den Interessen der Waldbesuchenden und den Zielen zum Schutz und der Erhaltung des Lebensraumes Wald als Ökosystem für Tiere und Pflanzen,
 - zwischen Gruppen von Waldbesuchenden,
 - zwischen Waldbesuchenden und den Zielen und Interessen der Waldbewirtschaftung.



Oben: Immer mehr Menschen verbringen einen Teil ihrer Freizeit im Wald, das Nebeneinander wird anspruchsvoller. Foto: Ingrid Witz

Die japanische Achtsamkeitspraxis «Shinrin Yoku», hierzulande bekannt als «Waldbad», kann Stresshormone abbauen und die Waldluft fördern. Foto: daniel

Fakten, Hintergründe

- Ein Drittel der Schweizer Landesfläche ist mit Wald bedeckt. Er bietet der Bevölkerung einen geschätzten Erholungsraum in nächster Umgebung. Daneben erfüllt er weitere wichtige Funktionen als Holz- und Energieerzeuger, bietet Schutz vor Naturgefahren und leistet einen grossen Beitrag zur Biodiversität.
- Damit der Wald all diese Funktionen gleichzeitig erfüllen kann, verfolgt die Schweiz eine integrale Waldpolitik, die von den Kantonen unter anderem mit regionalen Waldplanungen, z.B. mit Waldentwicklungsplänen (WEP) konkretisiert wird.
- Das freie Betretungsrecht in den Schweizer Wäldern kommt dem «Jedermannsrecht» der skandinavischen Staaten nahe und geht weiter als in anderen Ländern Europas, wo es zum Teil viele Privatwälder ohne Zugang für die Öffentlichkeit gibt.

Übrigens: Schon ein 15-minütiger Aufenthalt im Wald wirkt sich positiv auf das Immunsystem und auf die Psyche aus.

Zahlen

Die 2020 letztmals durchgeführte, nationale Bevölkerungsumfrage Waldmonitoring soziokulturell (WalMos 3) zur Einstellung der Menschen zum Wald liefert interessante Zahlen:

- Die grosse Mehrheit der Schweizerinnen geht regelmässig in den Wald. Nur gerade **4.9%** der Befragten geben an, nie in den Wald zu gehen.
- **87%** der Befragten fühlen sich nach einem Waldbesuch entspannter als zuvor. **53.5%** der Leute fühlen sich im Wald nie gestört. **42%** erwähnen Störungen, am häufigsten durch Littering, Vandalismus, Feste und Bikeride.
- Für **92.6%** der Befragten ist die wichtigste Funktion des Waldes diejenige als Lebensraum für Pflanzen und Tiere.
- **80%** der Leute sind mit der Bewirtschaftung jenes Waldes, den sie am meisten besuchen, zufrieden.

Rechtliches

- Das freie Betretungsrecht des Waldes ist im Schweizerischen Zivilgesetzbuch (ZGB) verankert (Art. 699), wo auch steht,

dass es erlaubt ist, Waldprodukte im «ortsüblichen Umfang» zu sammeln. Im Artikel 14 des Bundesgesetzes über den Wald (WaG) steht zudem, dass die Kantone diese Freiheiten, wo für den Waldschutz erforderlich, punktuell einschränken sollen.

- Verschiedenste Gesetze und Abkommen auf internationaler, nationaler und kantonaler Ebene betreffen den Wald. Eine Übersicht von Rechtsgrundlagen findet sich beim BAFU, respektive bei den kantonalen Waldbauern.

Weiterführende Infos / Links

- Steckbrief Schweizer Wald: www.bafu.admin.ch
- Wissenwertes zum Wald: www.waldschweiz.ch
- Strategie zu Freizeit und Erholung: www.bafu.admin.ch
- Bevölkerungsumfrage WalMos3: www.bafu.admin.ch
- Plattform Freizeit und Erholung im Wald: www.freizeitwald.ch
- Empfehlungen verschiedener Verbände zum respektvollen Waldbesuch: www.freizeitwald.ch

Saison

Die Verhaltenstipps zum respektvollen Waldbesuch sind zu jeder Saison aktuell. Der internationale Tag des Waldes am 21. März bietet jeweils eine gute Gelegenheit, sie in Erinnerung zu rufen.



Wie es geht ...

Damit die Konflikte nicht eskalieren, gelten die drei Grundsätze der Präambel des Wald-Krügge:

- Wir respektieren Pflanzen und Tiere, denn der Wald ist ihr Zuhause.
- Wir respektieren fremdes Eigentum, denn jeder Wald hat eine Besitzerin oder einen Besitzer.
- Wir respektieren einander, denn alle sollen den Wald auf ihre persönliche Art erleben dürfen.





SCHRIINEREI
SCHMID

Fenster | Innenausbau | Türen | Möbel
Parkett / Böden | Küchen

Chabisgasse 5 | 3325 Hettiswil | Telefon 034 411 15 83
www.schriinerei-schmid.ch

**Redaktions- und
Inserateschluss
der nächsten
Ausgabe:**

07.07.2023

«Wer weiter denkt, kauft näher ein»



ammoossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl



rekja
outerspace
QF42-F8 RÜTI BEI RIGGISBERG

**JUNGS
LAGER 2023**

DATUM:
10. - 14. JULI 2023

**AMÜSANTE, ABER
INTERESSANTE
NEBEN-
BEMERKUNGEN:**

- Die Anzahl Sitzplätze in der Rakete sind beschränkt
- Zutritt für Eltern verboten
- Offen für ab der 4. Klasse

Wir können es kaum erwarten, im Sommer 2023 findet das outerspace Jungslager der rekja statt. Sei dabei und melde dich für einen Sitzplatz in der Rakete an. Anschaffen wird empfohlen!

*FÜR ALLE, DIE SICH ALS JUNGS FÜHLEN

DU WILLST DIR EINEN PLATZ IN DER RAKETE SICHERN. HIER GEHT ES ZUR ANMELDUNG FÜR DAS OUTERSPACE JUNGLAGER 2023. WIR VERRATEN SCHON EINMAL SO VIEL: DU KANNST DAS JUNGLAGER AN DEN JUNGS-ABENDEN MITGESTALTEN.

rekja

KOSTEN PRO TEILNEHMER 110 CHF ANMELDUNG BIS ENDE MAI 2023. WIE GESAGT, DIE PLÄTZE SIND BESCHRÄNKT UND VERSICHERUNG IST SACHE DER TEILNEHMENDEN.

REGIONALE FACHSTELLE FÜR OFFNE KINDER & JUGENDARBEIT
MOOSSEEDORF, URTENEN-SCHÖNBÜHL, JEGENSTORF, FRAUBRUNNEN
FEDERICO RATH 076 683 61 09 UND JOEL STUDER 076 801 61 09

Anmeldung Jungslager 2023

Name / Vorname:
Adresse / PLZ / Ort:
Telefonnummer / Mail:
Geburtsdatum:
Bemerkungen:
Datum:
Unterschrift:



Electro-Forum 2023

Am 2. und 3. Mai 2023 fand im Stadion Wankdorf die grösste Fachtagung der Elektrobranche statt: An dem von der EM electrocontrol AG in Urtenen-Schönbühl organisierten Anlass trafen sich knapp 500 Teilnehmende, um sich über die Situation in der Energiebranche auszutauschen. Der Anlass war bereits seit Ende Februar 2023 ausverkauft und gilt in der Branche als Höhepunkt.

An beiden Tagen inspirierten Experten die Teilnehmenden aus der Elektro- und HLKS-Branche (Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär) sowie aus der produzierenden Industrie mit diversen Referaten zu aktuellen Themen. Erstmals wurde auch ein Energietalk im Sinn einer Expertenrunde durchgeführt.



Moderator Rainer Maria Salzgeber (links) und Geschäftsführer Daniel Wyss eröffnen das Forum.

Nach dem Begrüssungskaffee eröffneten der Geschäftsführer Daniel Wyss sowie Rainer Maria Salzgeber als Moderator den Anlass. Regierungsrat Philipp Müller richtete am 2. Mai einige Grussworte an die Teilnehmenden. Die gleiche Aufgabe



Volles Haus im Stadion Wankdorf.

übernahm Martin Sollberger von Vigier Beton am 3. Mai. Anschliessend ergriffen die eingeladenen Referenten das Wort: Pascal Pärli von Helion Energy AG sprach über Potentiale bei Gebäuden durch Optimierung des Eigenverbrauchs und Sek-

torkopplung. Anschliessenden nahm Weiterbildungsfachmann André Moser das Thema Prüfungen von e-Ladestationen auf. Daniel Fischlin, CEO der Kraftwerke Oberhasli AG, zeigte nach einer Pause auf, wie es um die nachhaltige Stromproduktion durch Wasserkraft in der Schweiz steht. Patrick Roth von Bettermann AG präsentierte anschliessend das Thema Überspannungsschutz. Vor der Mittagspause wurde Ueli Imobersteg, Leiter Deutschschweiz und Mitglied der Geschäftsleitung von EM electrocontrol AG, noch von Rainer Maria Salzgeber zu verschiedenen News zur Unternehmung befragt.

Der Nachmittag begann mit einem Novum beim Electro-Forum: Erstmals wurde eine Expertengruppe zu einem runden Tisch eingeladen. Am 2. Mai führten Roland Küpfer (BKW), Josef Jenni (Jenni Energietechnik AG) und Noah Heynen (Helio Energy AG) angeregte Diskussionen, am 2. Tag nahm Jürg Grossen (Nationalrat) anstelle von Noah Heynen teil. Im Anschluss sprachen Jan Brigger von der BKW über Photovoltaik im Schweizer Energiesystem und Hans-Ruedi Mürner von GIBB über den Fachkräftemangel in der Branche. Den fachlichen Schlusspunkt setzte Josef Jenni als langjähriger Experte in der Energiebranche mit Betrachtungen über die Diversifikation der Energiequellen. René Rindlisbacher und seine Tochter verbreiteten zum Abschluss noch heitere Stimmung im Saal. Nach der Tagung trafen sich die Teilnehmenden noch zu Bier und zur EMEC-Wurst, um über diesen ereignisreichen Tag und den Erkenntnissen daraus zu diskutieren. Die positiven Rückmeldungen lassen erwarten, dass die Plätze am Forum vom 23. bzw. 24. April 2024 rasch belegt sein werden.

Text: Pascal Groux; EM electrocontrol AG
Bilder: Kelly Müller / Nina Ochsenbein; Jungfrauzeitung

RAIFFEISEN

Generalversammlung der Raiffeisenbank Grauholz

Joyce Volken, Präsidentin des Verwaltungsrats, konnte in der «Raiffeisen unihockeyARENA» am letzten April-Samstag 526 Stimmberechtigte begrüssen. Die Beteiligung von knapp über



Wieder findet ein Antrag volle Zustimmung.

4% der 13'119 Genossenschafterinnen und Genossenschafter wird an vielen Gemeindeversammlungen nicht erreicht.

Frau Volken konnte von einem guten Geschäftsjahr 2022 in einem turbulenten Umfeld berichten. Die Raiffeisenbank Grauholz hat alle Boni schon vor Jahren abgeschafft und kann sich heute als verantwortungsvolle Genossenschaft zeigen. Das



Vizepräsident Hans-Jakob Stricker erhält von Präsidentin Joyce Volken ein Geschenk zum Abschied aus dem Verwaltungsrat.

schützt aber nicht total vor Ungemach: am Standort Meikirch wurde der Bancomat gesprengt – Verbrecher finden offenbar auch aufs Land. Stefan Jaggi, Vorsitzender der Bankleitung, präsentierte Zahlen zum erfreulichen Geschäftsjahr: die Hypotheken sind um 5.0% auf 970.0 Mio. CHF gestiegen, die Kundeneinlagen um 3.6% auf 952.7 Mio. CHF. Unter dem Strich resultierte ein um 0.4% höherer Jahresgewinn von 1.93 Mio. CHF. Nach Verzinsung der Anteilscheine mit 2.5% konnte noch 1.0 Mio. CHF in die Gewinnreserve zugewiesen werden. Nach diesem stabilen Ergebnis ist die Bank auch für die Zukunft solide aufgestellt. Die Versammlung hiess alle Anträge gut. Mit den Wahlen wurde der Verwaltungsrat auf 5 Personen reduziert und zählt jetzt 3 Frauen und 2 Männer. Auf www.raiffeisen.ch/grauholz kommt man auf die lokale Homepage und kann im «Porträt» den detaillierten Geschäftsbericht einsehen.

Wegen der Pandemie konnte die Jubiläums-GV zu 50 Jahre Raiffeisenbank Grauholz im Jahr 2021 nicht stattfinden. Dafür



Peter Fuhrmann und Marianne Spengler mit ihrem Pensionierungsgeschenk.

wurde es jetzt feierlich: der Jodlerklub Maiglöggli aus Jegensdorf war mit 20 Mann auf dem Podium und erfreute

die Versammlung in 2 Auftritten mit total 6 stimmungsvollen Liedern. Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter konnten sich beim Ausgang über die Jubiläumsgeschenke freuen. Aber vorher gab es ein Buffet mit Raclette «bis gnue» und feine Desserts und Kaffee. Bald waren viele angeregte Gespräche im Gang und man bekam den Eindruck, dass Viele auch am 27.04.2024 wieder an die Generalversammlung strömen werden



Die Darbietung des Jodlerklub Maiglöggli wärmte die Herzen.



Verwaltungsrat und Bankleitung* nach den Wahlen (von links): Ursula Schlup, Roland G. Frey, Martin Sägesser, Joyce Volken (Präsidentin), Stefan Jaggi* (Vorsitzender), Patricia Zoebeli, Claudio Baldelli*, David Biedermann*.

Bericht: Ulrich Utiger

alterswohnsitz

urtenen-schönbühl

Neuer Sinnesgarten und Empfang

Eigenständig und selbstbestimmt können die Bewohnerinnen und Bewohner im neuen «Sinnesgarten» jederzeit an die frische Luft. Auch bei Regen oder Schneefall ist unter dem Vor-



Kräuterhochbeet und der leicht begehare Rundweg.

dach viel Platz zum Verweilen. Der «Sinnesgarten» ist auf der Südostseite des Gebäudes angelegt und macht aus der bisherigen Rasenfläche einen einladenden Ort. Auf dem Rundweg ist genug Platz zum Spazieren und in der flachen Anlage kommt



In der Mitte kann jemand im Rollstuhl Platz nehmen.

man auch mit Rollator oder im Rollstuhl gut vorwärts. Ein grosses Hochbeet bietet Raum für viele Kräuter und Duftpflanzen, dank der Höhe kann man «gäbig» die unterschiedlichen Gerüche erforschen. Beim Bienenhotel lassen sich Bienen, Hummeln und andere Insekten beobachten. Das Wasserspiel lädt ein, die Gedanken baumeln zu lassen und sich zu entspannen.



Der neue Empfang bietet klare Orientierung.

Die Anlage wurde Anfang Mai 2023 fertiggestellt und ist durch eine automatische Türe aus dem Parterre direkt zugänglich.



Unter dem Vordach kann man auch einen Sommerregen betrachten.

nisse und Möglichkeiten der teilweise nicht mehr sehr mobilen Leute abgestimmt werden.

Der Empfang wurde in den letzten Monaten neu gestaltet. Früher führten Glastüren direkt zu den Büros und einem kleinen Sitzungszimmer/Personalraum. Für seltene Gäste war so nicht auf Anhieb klar, wohin sie sich wenden sollen. Nun ist die Situation eindeutig: die grosszügige Empfangstheke fällt schon in der Eingangsschleuse ins Auge. Und wenn mal keine Person am Empfang ist, laden ein Telefon und eine Infotafel ein, direkt die gesuchte Person oder Funktion zu kontaktieren.

Mit diesen zwei Neugestaltungen hat der Alterswohnsitz mehr Erlebnisräume für Bewohnende erhalten, die Zugänglichkeit für Besuchende optimiert und das Personal hat nun einen diskreten Sozial- und Rückzugsort.

Bericht: Ulrich Utiger

Die SVP Urtenen-Schönbühl & Bärswil lädt ein:

**Bundesrat
Albert Rösti**



Ein Rückblick auf die ersten Monate im Amt!

Freitag, 16. Juni 2023 im Landgasthof Schönbühl

Einlass ab 19:30 Uhr, Beginn ab 20:15 Uhr: Referat und Interviews moderiert durch Leroy Ryser zusammen mit Spitzensportler Heinz Frei, Unternehmer Thömu Binggeli & SVP Nationalratskandidierenden



GEMEINDEVERSAMMLUNG

27. Juni 2023

Versammlung der Einwohnergemeinde Moosseedorf, Dienstag, 27. Juni 2023, 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Die Geschäfte

1. Genehmigung Rechnung 2022
2. Ortsplanungsrevision, Genehmigung Nachkredit von CHF 340'103.50
3. Aufhebung Reglement über die Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee
4. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Geschäften liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse kann beim Regierungsrat Bern-Mittelland innert 30 Tagen Beschwerde geführt werden (Art. 67a Gesetz über die Verwaltungsverfahren VRPG). Es wird auf die Rügepflicht hingewiesen (Art. 49a kant. Gemeindegesetz).

Zur Orientierung über die Geschäfte wird das Mitteilungsblatt „am moossee“ an alle Haushaltungen verteilt. Die stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger werden zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

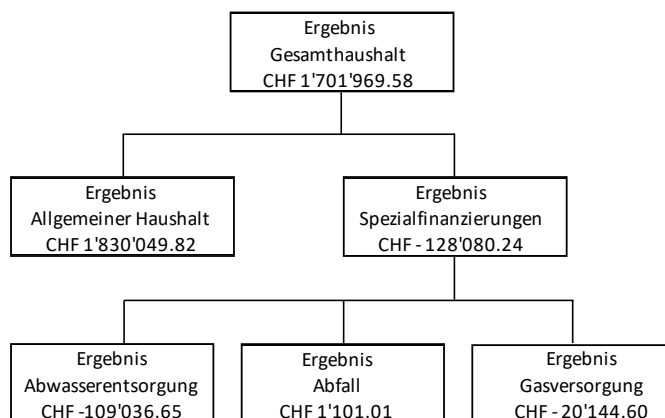
Gemeinderat Moosseedorf

Botschaft

1. Genehmigung Rechnung 2022

Referent: Peter Hochreutener

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Es wird unterschieden zwischen Ergebnis Gesamthaushalt, Allgemeinem Haushalt und Spezialfinanzierungen. Die präsentierten Zahlen, beziehen sich jeweils auf den Gesamthaushalt.



Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'701'969.58. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 635'750.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 2'337'719.58.

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'830'049.82 ab, budgetiert war hier ein Aufwandüberschuss von CHF 464'600.00. Im Ergebnis enthalten sind zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 482'426.85, welche in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden mussten.

Hier zusammengefasst die Besserstellungen gegenüber dem Budget:

- Minderaufwand Sachgruppe 310 (Material und Warenaufwand), CHF 86'919.44; Die Konti Büromaterial, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Drucksachen und Publikationen, Fachliteratur und Zeitschriften, Lehrmittel sowie Lebensmittel wurden nicht ausgeschöpft.
- Minderaufwand Sachgruppe 311 (Nicht aktivierbare Anlagen), CHF 66'649.15, diverse geplante Anschaffungen wurden nicht getätigt. Sehr viele Reserven budgetiert.
- Minderaufwand Sachgruppe 313 (Dienstleistungen und Honorare), CHF 111'031.93, die grössten Kontiunterschreitungen gibt es beim Kauf von Mehrfahrtenkarten und bei den Honoraren für externe Berater. Diverse geplante externe Beratungen mussten nicht in Anspruch genommen werden.
- Minderaufwand Sachgruppe 314 (Baulicher Unterhalt), CHF 62'178.10, durchgehend tiefere Kosten für den Unterhalt Strassen, Gebäude und Tiefbauten.

- Minderaufwand Sachgruppe 317 (Spesenentschädigungen), CHF 82'627.85, durch Corona bedingte Nichtdurchführung von Exkursionen, Skilager und Schulveranstaltungen.
- Minderaufwand Sachgruppe 319 (Verschiedener Betriebsaufwand), CHF 30'157.30, diverse nicht durchgeführte Anlässe.
- Der Lastenausgleich Sozialhilfe ist um CHF 159'752.79 tiefer als budgetiert.
- Der Beitrag an die Lastenverteilung Ergänzungsleistungen ist um CHF 42'243.00 tiefer als budgetiert.
- Der Beitrag der Gemeinde an den öffentlichen Verkehr ist um CHF 50'131.00 tiefer als budgetiert.
- Der Beitrag an den regionalen Sozialdienst ist um CHF 33'566.18 tiefer als budgetiert.
- Die ausbezahlten Betreuungsgutscheine Kita und Tageseltern sind um CHF 25'502.05 tiefer als budgetiert.
- Der Beitrag an die Feuerwehr Region Moossee beträgt CHF 157'335.00 und ist um CHF 106'665 tiefer als budgetiert.
- Mehrertrag direkte Steuern natürliche Personen (SG 400) von CHF 526'476.40.
- Mehrertrag direkte Steuern juristische Personen (SG 401) von CHF 2'143'355.60.
- Die Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen sind um CHF 310'292.45 höher als budgetiert.
- Mehrertrag Erbschafts- und Schenkungssteuern von CHF 11'730.25.
- Mehrertrag Eingang abgeschriebene Steuern von CHF 13'208.05.
- Mehrertrag Einnahmen Parkplatzbewirtschaftung von CHF 19'396.91.
- Mehrertrag Einnahmen Parkbussen von CHF 11'591.80.
- Mehrertrag auf Verzugszinsen Steuern von CHF 17'549.90.
- Mehrertrag Pachtzinse Liegenschaften Finanzvermögen von CHF 12'057.75.

Hier zusammengefasst die Schlechterstellungen gegenüber dem Budget:

- Mehraufwand Sachgruppe 318 (Wertberichtigungen), CHF 608'837.32, Aufgrund von zu hoch fakturierten Akontorechnungen Steuern juristischer Personen wurde eine zusätzliche Wertberichtigung von CHF 610'000.00 verbucht.
- Mehraufwand Abschreibungen, CHF 78'593.35.
- Mehraufwand Lastenausgleich Lehrerbesoldungen Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe von CHF 121'668.25.
- Mehraufwand Gemeindebeitrag Klasse Besondere Massnahmen von CHF 41'651.00.
- Der Beitrag in den Finanzausgleich (Disparitätenabbau) ist um CHF 105'667.00 höher als budgetiert.
- Der Beitrag an den Wasserbauverband Urtenenbach ist um CHF 12'880.00 höher als budgetiert.
- Der Beitrag Wertausgleich an die Feuerwehr Region Moossee ging bei der Budgetierung vergessen und beträgt CHF 266'250.00.
- Der Beitrag an den Betriebsverein Alterstreff ist um CHF 22'000.00 höher als budgetiert. Die Gemeindeversammlung hat einen entsprechenden Kredit genehmigt.
- Die Einlagen in Vorfinanzierungen (Familienergänzende Angebote und Friedhof) sind um CHF 156'857.50 höher als budgetiert.
- Mehraufwand für die Vornahme von systembedingten zusätzlichen Abschreibungen von CHF 482'426.85.
- Die Konzessionsabgabe der Elektra ist um CHF 20'732.95 tiefer als budgetiert.
- Minderertrag von CHF 29'171.60 für Baubewilligungsgebühren.
- Die Eintritte aus dem Strandbad sind um CHF 27'638.80 tiefer als budgetiert.
- Die Einnahmen für das «am moossee» sind um CHF 9'304.55 tiefer als budgetiert.
- Die Ertragsanteile an der direkten Bundessteuer sind um CHF 21'568.95 tiefer als budgetiert.

Steuerertrag				
		Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
40	Fiskalertrag	13'672'985.70	10'656'700.00	10'819'101.75
400	Direkte Steuern natürliche Personen	7'961'676.40	7'435'200.00	7'327'671.85
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	7'048'233.90	6'630'7200.00	6'545'348.05
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	606'558.95	490'000.00	541'137.60
4002	Quellensteuern natürliche Personen	308'883.55	315'000.00	241'186.20
401	Direkte Steuern juristische Personen	2'823'355.60	680'000.00	1'170'390.40
4010	Gewinnsteuern juristische Personen	2'793'798.85	620'000.00	1'151'667.95
4011	Kapitalsteuern juristische Personen	29'556.75	42'000.00	18'722.45
4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen		18'000.00	
402	Übrige direkte Steuern	2'869'253.70	2'525'000.00	2'303'839.50
4021	Grundsteuern	1'909'022.95	1'900'000.00	1'891'691.05
4022	Vermögensgewinnsteuern ohne Mehrwertabgabe	910'292.45	600'000.00	373'838.60
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern	16'730.25	5'000.00	17'788.40
4029	Eingang abgeschriebene Steuern	33'208.05	20'000.00	20'521.45
403	Besitz- und Aufwandsteuern	18'700.00	16'500.00	17'200.00
4033	Hundesteuer	18'700.00	16'500.00	17'200.00

Die Einkommenssteuern liegen um CHF 416'033.90 über dem Budget. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Erträge weiterhin vorsichtig budgetiert. Die Einnahmen sind nun erfreulicherweise deutlich höher ausgefallen. Die Vermögenssteuern liegen ebenfalls deutlich über dem Budget. Die Auswirkungen der AN2020 (Neubewertung Amtliche Werte Liegenschaften) war höher als von der kantonalen Steuerverwaltung vorberechnet. Dies ergab auch einige Nachzahlungen aus Vorjahren.

Die Steuern juristischer Personen liegen um CHF 2'143'355.60 deutlich über dem Budget. Zahlreiche Veranlagungen bei den juristischen Personen, stammen aus Vorjahreszahlen und sind in ihrer Höhe ungewiss. Entsprechend wurden Wertberichtigungen vorgenommen, um spätere Korrekturen abzufedern.

Auch die Vermögensgewinnsteuern und die Sonderveranlagungen liegen deutlich über dem Budget und betragen CHF 910'292.45.

Einlage finanzpolitische Reserve

Gemäss Art. 84 Gemeindeverordnung Kanton Bern müssen Einwohnergemeinden zusätzliche Abschreibungen vornehmen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Die Voraussetzungen sind erfüllt. Die Gemeinde Moosseedorf muss im Rechnungsjahr 2022, CHF 482'426.85 zusätzliche Abschreibungen vornehmen und diese in die finanzpolitische Reserve einlegen.

Die festverzinslichen Schulden betragen 4.5 Mio. Franken, 1.0 Mio. weniger als im Vorjahr. Das Eigenkapital umfasst nach HRM 2 alle Bestände der Spezialfinanzierungen, die Bestände der Vorfinanzierungen, die finanzpolitischen Reserven, die Neubewertungsreserven Finanzvermögen sowie den Bilanzüberschuss. Es hat im Berichtsjahr um CHF 1'480'144.12 zugenommen und beträgt 21.29 Mio. Franken.

Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Abfallentsorgung, Abwasser und Gas weisen durchwegs ausreichende Guthaben aus.

Die gedruckte Rechnung des Jahres 2022 kann bei der Gemeinde bezogen werden und ist auf der Homepage www.moosseedorf.ch aufgeschaltet.

Die Revisionsstelle ROD hat die Revision der Jahresrechnung am 6. und 7. Juni 2023 durchgeführt.

Antrag

Der Gemeinderat und die Finanzkommission beantragen einstimmig:

Die Jahresrechnung Gesamthaushalt 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'701'969.58 zu genehmigen.

		Jahresrechnung 2022	Budget 2022	Jahresrechnung 2021
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	4'260'978.76	4'260'300.00	4'242'0848.365
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'579'8515.65	4'461'300.00	3'7896'8170.95
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	943'293.35	864'700.00	713'618.65
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	239'808.55	3'124'900.00	308'767.10
36	Transferaufwand	8'694'931.55	8'640'350.00	8'084'537.51
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	321'000.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	19'718'527.86	261'672'550.00	17'246'642.86
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	13'672'985.70	13'544'600.00	10'819'101.75
41	Regalien und Konzessionen	76'367.05	97'100.00	89'278.60
42	Entgelte	4'597'623.42	3'676'300.00	3'722'982.48
43	Verschiedene Erträge	3'342.60	300.00	2'887.60
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	533'421.98	247'700.00	127'725.00
46	Transferertrag	2'494'283.40	2'533'200.00	2'578'739.75
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	321'000.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	21'378'024.15	20'420'200.00	17'340'715.18
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'659'496.29	-1'252'350.00	94'072.32
34	Finanzaufwand	130'665.64	129'600.00	369'864.09
44	Finanzertrag	244'926.90	175'400.00	169'614.30
	Ergebnis aus Finanzierung	114'261.26	45'800.00	-200'249.79
	Operatives Ergebnis	1'773'757.55	-1'206'550.00	-106'177.47
38	Ausserordentlicher Aufwand	639'284.35	0.00	1'056'192.89
48	Ausserordentlicher Ertrag	567'496.38	570'800.00	1'103'538.15
	Ausserordentliches Ergebnis	-71'787.97	570'800.00	47'345.26
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'701'969.58	-635'750.00	-58'832.21

		Jahresrechnung 2022		Budget 20212		Jahresrechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'686'874.10	418'360.65	1'715'650.00	355'700.00	1'574'846.73	372'601.05
	Nettoaufwand		1'268'513.45		1'359'950.00		1'202'245.68
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	787'315.03	670'175.31	518'100.00	445'800.00	477'163.90	444'716.63
	Nettoaufwand		117'139.72		72'300.00		32'447.27
2	Bildung	4'906'201.47	1'598'484.95	4'726'550.00	1'431'800.00	4'625'643.60	1'490'900.20
	Nettoaufwand		561'116.35		534'650.00		557'493.82
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	871'445.90	310'329.55	864'650.00	330'000.00	804'972.22	247'478.40
	Nettoaufwand		561'116.35		534'650.00		557'493.82
4	Gesundheit	23'644.00		39'650.00		51'242.65	
	Nettoaufwand		23'644.00		39'650.00		51'242.65
5	Soziale Sicherheit	5'415'597.63	1'748'107.58	5'714'850.00	1'788'950.00	5'322'436.41	1'808'793.00
	Nettoaufwand		3'667'490.05		3'925'900.00		3'513'643.41
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'378'169.05	528'480.16	1'439'050.00	450'350.00	1'288'508.30	480'530.61
	Nettoaufwand		849'688.89		988'700.00		807'977.69
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'6273'049.80	1'308'790.50	4'906'050.00	4'590'100.00	1'483'735.93	1'225'254.83
	Nettoaufwand		321'259.30		315'950.00		231'481.10
8	Volkswirtschaft	1'973'129.80	2'026'802.53	1'090'750.00	1'164'650.00	1'187'474.20	1'265'956.29
	Nettoertrag		53'572.73		73'900.00		78'482.09
9	Finanzen und Steuern	2'719'312.22	12'172'105.15	1'803'600.00	11'480'050.00	1'638'015.86	10'985'973.88
	Nettoertrag		10'062'955.55		10'457'950.00		9'452'792.93

2. Ortsplanungsrevision, Genehmigung Nachkredit von CHF 340'103.50

Referent: Thomas Bütikofer

Im März 2013 haben die Schweizer Stimmberechtigten eine Änderung des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes angenommen, mit der die Zersiedelung der Landschaft gestoppt und das Kulturland geschont werden soll. Die raumplanerische Umsetzung stellte grosse Herausforderungen, sowohl auf Kantons- wie auch auf Gemeindeebene.

Für die Ortsplanungsrevision hat die Gemeindeversammlung am 4. Dezember 2014 einen Verpflichtungskredit von CHF 250'000.00 beschlossen. Am 21. Juni 2018 genehmigte die Gemeindeversammlung zusätzlich einen Nachkredit von CHF 230'000.00.

Die raumplanerische Umsetzung zeigte sich nochmals wesentlich komplexer, so dass der Verpflichtungskredit überschritten wurde. Die Gründe liegen darin:

- Pflicht zur Erarbeitung eines Richtplans Raumentwicklung / räumliches Entwicklungskonzept
- Wesentliche neue übergeordnete Vorgaben wie Eidg. Raumplanungsgesetz RPG, Richtplan Kanton Bern 2030,

Gewässerraum, Fruchtfolgeflächen, neue Bemessungsgrundlage BMBV, Planungsmehrwerte, Regionales Siedlungskonzept RGSK 2021, Änderungen kant. Baugesetz und kant. Bauverordnung.

- Seitens des Amtes für Gemeinden und Raumordnung erfolgten verbindliche neue Regeln und Rahmenbedingungen zur Berechnung und zum Nachweis der inneren Verdichtung
- Vertiefte inhaltliche Erarbeitung eines neuen Baureglements.
- Vertiefte rechtliche Prüfung der Zonen mit Planungspflicht ZPP und ZUeO's
- Zusätzliche und umfassende Verkehrsmessungen auf verschiedenen Strassen insbesondere Gewerbestrasse.
- Ortsbild- und gestalterische Abklärungen / Qualifiziertes Verfahren
- Zusätzliche umfassende externe Abklärungen bezüglich Störfallvorsorge und NISV (Verordnung über den Schutz vor nichtionisierende Strahlung) aufgrund der speziellen Lage von Moosseedorf in Bezug auf übergeordnete Verkehrsinfrastrukturanlagen.
- Das Amt für Gemeinden führte drei Vorprüfungen und eine Anpassung im Rahmen der Genehmigung durch, was immer wieder zu Überarbeitungen führte.

Der Verpflichtungskredit 7900.5290.00 präsentiert sich wie folgt:

Verpflichtungskredit	CHF	250'000.00
Nachkredit	CHF	230'000.00
Total Verpflichtungskredit	CHF	480'000.00

Ausgaben 2015-2022	CHF	820'103.50
--------------------	-----	------------

Kreditüberschreitung brutto	CHF	340'103.50
------------------------------------	------------	-------------------

Kostenbeteiligung Dritter	CHF	30'000.00
---------------------------	-----	-----------

Kreditüberschreitung netto	CHF	310'103.50
----------------------------	-----	------------

Die Kostenüberschreitung ist aufgrund der Vorgaben des Kantons entstanden und ist daher zu einem grossen Teil gebunden.

Planungsmehrwertabgaben

Nachdem die Ortsplanungsrevision Moosseedorf am 22. Dezember 2022 in Rechtskraft erwachsen ist, wurde den Grundeigentümern nochmals das rechtliche Gehör gewährt und die Mehrwertabgabe verfügt. Ende März 2023 sind die meisten Planungsmehrwerte in Rechtskraft erwachsen.

Folgende Abgaben sind zu erwarten (Anteil Kanton 10% bereits abgezogen):

Neueinzonungen (Geldfluss zu 90% 2023/2024)
CHF 8'560'000.00

Aufzonungen (Geldfluss 2023/2024)
CHF 300'000.00

Aufzonungen, (längerfristiges Potenzial)
CHF 2'000'000.00

Total Planungsmehrwertabgabe aus OPR
CHF 10'860'000.00

Antrag

1. Genehmigung der Kreditüberschreitung (Nachkredit) von CHF 340'103.50 Kto. 7900.5290.00.

3. Aufhebung Reglement über die Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee

Referent: Thomas Bütikofer

Seit der Auflösung des Uferschutzverbandes im Jahr 2020 führt die Gemeinde Moosseedorf als Sitzgemeinde den Uferschutz. Sie hat zu diesem Zweck eine Spezialfinanzierung sowie ein Reglement geschaffen. Mit der Gründung der Stiftung Nutzung Moossee im Herbst 2022 und des Erwerbs der Nutzungsrechte im Januar 2023 übernimmt die Stiftung die Aufgaben des Uferschutzes am Moossee. Das Reglement über die Spezialfinanzierung des Uferschutzes kann somit aufgelöst werden. Das Guthaben der Spezialfinanzierung von CHF 43'184.35 wird an die Stiftung mit der Zweckbestimmung Uferschutz übertragen.

Antrag

Das Reglement über die Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee vom 31. Januar 2021 wird aufgehoben.

aus der Verwaltung

Pensionierung Doris Wittwer

Am 22. Oktober 2001 hat Doris Wittwer ihre Stelle als Reinigungshilfe bei der Gemeinde Moosseedorf angetreten. Inzwischen sind über 21 Jahre vergangen in denen Doris stets mit viel Freude und Motivation für Sauberkeit in den Schulhäusern gesorgt hat. Nun steht ein neuer Lebensabschnitt vor der Tür... Liebe Doris, wir danken dir herzlich für deinen langjährigen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Moosseedorf und wünschen dir für deine Zukunft gute Gesundheit und viele schöne Momente.

Dienstjubiläum

Am 1. Juli 2023 feiert Nadine Schneider, Stv. Leiterin Verwaltung, ihr 15-jähriges Dienstjubiläum. Wir danken Nadine herzlich für ihren langjährigen Einsatz zu Gunsten der Einwohnergemeinde Moosseedorf und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Ausführung ihrer Arbeit.

Schlüsselpersonen: Ein Angebot für alle in Moosseedorf

Der Gemeinderat hat an seiner Klausur im April 2023 beschlossen, die Pilotphase für das Projekt Schlüsselpersonen um ein Jahr zu verlängern. Die definitive Einführung erfolgt zusammen mit dem Entscheid über das BeMo im Frühjahr 2024.



Das Angebot der Schlüsselpersonen wird mittlerweile gut genutzt.

Schlüsselpersonen begleiten zu Elterngesprächen, Terminen und unterstützen bei Alltagsthemen in ihrer Sprache. Dieses Unterstützungsangebot für administrative Themen besteht auch für Deutschsprachige.

Nutzen Sie dieses tolle Angebot der Gemeinde Moosseedorf. Melden Sie sich bei mir 079 190 61 09 / maria.matter@moosseedorf.ch.

*Bericht: Maria Matter, Leiterin BeMo +
und Koordinationsverantwortliche Schlüsselpersonen*



**Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit**

rekja Moosseedorf

Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf

Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch

www.rekja.ch



Moosseedorf
european energy award

Gasnetz Moosseedorf (wie weiter)

Die Fachkommission Energie hat anlässlich der Gemeinderatsklausur vom Sommer 2021 den Auftrag erhalten den Energierichtplan zu aktualisieren und zu präzisieren. Ein wichtiger Teilaspekt des Energierichtplans betrifft das Gasnetz sind doch 44% der Gebäude (300 Einheiten) von Moosseedorf am Gasnetz angeschlossen. Die Gemeinde Moosseedorf ist nicht nur Konzessionsgeberin, sondern auch Betreiberin und Besitzerin des Gasnetzes. Der Betrieb und Besitz eines Gasnetzes ist nicht Kernaufgabe einer Gemeinde. Mit einer externen Beratungsfirma wurde in drei Schritten eine Gasstrategie erarbeitet.

Situationsanalyse

Das ganze Erdgasnetz auf Gemeindegebiet ist total 9 km lang und befindet sich in einem guten Zustand. Das mittlere Alter der Leitungen auf dem Gemeindegebiet ist mit 25 Jahren im Vergleich zu anderen Gasnetzen eher tief. Die Gemeinde Moosseedorf bezieht ihr Gas von der ewb und bezahlt die Gasmenge, welche in das Verteilnetz der Gemeinde Moosseedorf eingespeist wird. Die interne Verteilung und Verrechnung geschehen über die Gemeinde. Die Gemeinde darf keinen Profit aus dem Gasgeschäft ziehen. Der grösste Gasbezüger ist das Shoppyland, welches ca. 11.5% der Gasmenge zur Spitzenlastabdeckung bezieht.

Die Schlüsselpersonen
helfen Ihnen bei
verschiedenen
Themen
in Ihrer Sprache.

SCHLÜSSELPERSONE
Moosseedorf

Möchten Sie Hilfe einer Schlüsselperson?

Melden Sie sich bei der Koordinationsleitung und der Leiterin BeMö - Begegnungszentrum Moosseedorf

Maria Matter
maria.matter@moosseedorf.ch
079 130 61 09

Kennen Sie eine Person oder eine Familie, die sich in Moosseedorf nicht auskennt und über die Angebote, Fachstellen und Institutionen der Gemeinde nicht genügend informiert ist?

Haben Sie Fragen wie:

- Wo kann ich einen Deutschkurs besuchen?
- Wie fülle ich Formulare richtig aus?
- Wie funktionieren Kindergarten und Schule?
- Wie finde ich eine Kindertagesstätte oder Spielgruppe?
- Wo erhalte ich Unterstützung, wenn mein Kind besondere Bedürfnisse hat?

Was machen Schlüsselpersonen?

- Informieren
- machen auf Angebote aufmerksam
- begleiten zu Terminen
- übersetzen einfache Formulare und Briefe

Was machen Schlüsselpersonen NICHT?

- Dolmetscher-Job
- Sie können nicht spezifisches Fachwissen übersetzen
- Wohnungs- und Arbeitsvermittlung
- Beratungen in komplizierten Fällen

Das Angebot ist kostenfrei für alle Einwohnenden von Moosseedorf

BeMö: Begegnungszentrum Moosseedorf im Passagier-Stall Sandhofstr. 5 2102 Moosseedorf

Erdgas kann auf breiter Ebene nicht mehr verkauft werden. Eine grosse Thematik ist in ferner Zukunft erneuerbares Gas wie Biogas oder synthetisch erneuerbares Gas. Synthetisch erneuerbares Gas wird mittels einer Power-to-Gas-Anlage hergestellt, welche eine zentrale Kopplungstechnologie zwischen Strom- und Gas-Infrastruktur darstellt. Im Sommer kann Wasserstoff aus erneuerbarem Strom gewonnen werden (grüner Wasserstoff) und über die Umwandlung mit Zugabe von CO₂ in Gas in einem noch zu erstellenden Gasspeicher langfristig gespeichert und im Winter zum Heizen verwendet werden. Für synthetische Flüssigtreibstoffe sind die Speicher schon vorhanden. Es ist zurzeit unklar welche Technologie sich durchsetzt.

Da Wasserstoff basierende Gase erst 2035 in nennenswerten Mengen und dannzumal zu recht hohen Preisen verfügbar sein werden, ist eine Verwendung nur mit hohem Wirkungsgrad opportun. Das heisst, dass mit synthetischem Gas gleichzeitig Wärme und Strom produziert wird. Ideal wäre, die Einfamilienhäuser tendenziell mit Wärmepumpen auszurüsten und Mehrfamilienhäuser über einen Wärmeverbund mit einem gasbetriebenen Blockheizkraftwerk (Verbrennungsmotor oder Brennstoffzelle) anzuschliessen. Das Gasnetz hat mit diesem Fokus wieder einen positiven Effekt auf die Dekarbonisierung und kann im Winter Stromlücken schliessen.

Szenarien

Um die beste Gasstrategie für die Gemeine Moosseedorf zu evaluiert, wurden vier Szenarien näher betrachtet:

1. Szenario: Gasnetz forcieren (Vision, Schlüssel Infrastruktur, um erneuerbar Stromlücke im Winter zu schliessen).
2. Szenario: Gasnetz Halten mit opportunistischem Aus- und Abbau (Einzelne Stränge z.B. stilllegen, grössere Gaskunden anschliessen).
3. Szenario: Gasnetz Halten mit strategischem Abbau (Einzelne Stränge gezielt stilllegen, grössere Wärmeverbünde anschliessen).
4. Szenario: Verkauf.

Zu jedem Szenario wurden die Vor- und Nachteile und die Chancen und Risiken aufgezeigt. Um das Szenario 4 «Verkauf» zu verifizieren wurden über 30 Firmen angefragt. Es zeigte sich jedoch, dass Niemand an einem Kauf nachhaltig interessiert ist.

Entscheid

Der Gemeinderat entschied sich auf Empfehlung der Fachkommission Energie und des Beratungsunternehmens, das Szenario 3 weiter zu verfolgen.

Gasnetz Halten mit strategischem Abbau

In diesem Szenario wird ein Rückzug aus Gebieten mit kleinerer Energieverbrauchsichte forciert (Einfamilienhaus- und Reiheneinfamilienhaus-Quartiere) und Anschluss an Heizzentralen der Wärmeverbünde mit Blockheizkraftwerken in Gebieten mit hoher Dichte angestrebt. Diese Heizzentralen können später auf Biogas oder Grünen Wasserstoff umgestellt werden. In dieser Variante wirkt die Gemeinde aktiv bei der Gestaltung des Gasnetzes mit und hat die Möglichkeit, Gaskunden zu kündigen oder einen Anschluss nicht zu bewilligen. Wärmeverbünde mit anderen Energieträgern (Umweltwärme, Holz) könnten zur Spitzen- und Sommerlastabdeckung auch an das Gasnetz angeschlossen werden.

Weiteres Vorgehen

Die Fachkommission Energie ist aktuell mit möglichen Wärmelieferanten und den kantonalen Stellen in regem Aus-

tausch, um die energetischen Möglichkeiten für die Gemeinde Moosseedorf abzuklären und zu erweitern. Ziel ist eine möglichst wirkungsvolle und präzise Vertiefung des Energierichtplans, welcher dann zügig umgesetzt werden kann. Diese Arbeiten sollten im Jahr 2023 abgeschlossen werden können. Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen in der Zwischenzeit, wenn immer möglich auf einen Fernwärmeanschluss oder eine fossilfreie Heizung umzustellen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass der Ersatz eines Wärmeerzeugers seit dem 01.01.2023 meldepflichtig ist. Die Meldung muss vor Baubeginn an die Gemeinde mittels eBau erfolgen. Der Ersatz einer fossilen Heizung mit einer neuen fossilen Heizung ist ohne zusätzliche Massnahmen nicht mehr zulässig.

Bericht: Roland Lüthi, Präsident Fachkommission Energie



**Ev.-ref. Kirchgemeinde
Münchenbuchsee-Moosseedorf
Kreis Moosseedorf**

Gottesdienst im Badweiher Hofwil

Am 9. Juli ist es wieder soweit: Menschen von Moosseedorf und Münchenbuchsee treffen sich um 10 Uhr beim Badweiher, um miteinander draussen Gottesdienst zu feiern. Das amphitheaterähnliche Gelände ist ein besonderer Platz mit einer guten Akustik für die Musik von zwei Saxophonen und einem Akkordeon. Die Teilnehmenden schätzen auch das anschliessende Apéro, bevor sie sich zu Fuss oder mit zwei respektive vier Rädern auf den Heimweg machen. Es wird auch ein Fahrdienst angeboten, Tel. 031 301 47 11.

Wussten Sie, dass ...

... das Amen in der Kirche Ihnen gehört?

«Das ist so sicher wie das Amen in der Kirche». Diesen Satz pflegt man zu sagen, wenn auf etwas ganz und gar Verlass ist. Und tatsächlich: Einen Gottesdienst ohne Amen gibt es nicht. Mit Amen endet jedes Gebet, jede Predigt und jeder Segensspruch. Das kleine Wort stammt aus dem Hebräischen und heisst so viel wie: «So sei es» oder «So soll es geschehen». So sicher wie in der erwähnten Redensart ist das Amen in der Kirche aber längst nicht mehr. Während es früher noch von der Gemeinde gesprochen wurde, spricht es heute die Pfarrerin oft stellvertretend für alle. Aber eigentlich gehört das Amen Ihnen, der Gemeinde. Mit Ihrem Amen bekräftigen Sie das soeben Gehörte und Gesagte. Mit Ihrem Amen bestätigen Sie das gesprochene Gebet, stimmen Sie der Predigt zu und empfangen am Ende der Feier den Segen. Und auch die Antwort auf den Empfang von Brot und Wein beim Abendmahl ist ein einfaches Amen.

Tobias Zehnder, Pfarrer

Eseltrekking

Die Konfklasse Moosseedorf hat sich auf den Heimweg gemacht: Vier Esel haben uns auf dem Trekking von Röthenbach bei Herzogenbuchsee nach Moosseedorf begleitet. Wir verbrachten aufregende Tage und kalte Nächte. Wir erlebten einen schönen Sonnenuntergang bei Rumendingen und waren am dritten Tag froh, dass wir unser Lager nicht im Wald, sondern auf der Heubühne bei Eva Lysser und Niklaus Buri in Hettiswil aufschlagen durften. Es war ein Erlebnis, das alle Beteiligten so bald nicht vergessen werden.



Moosseedorf ist erreicht; Dorfeingang an der Sansstrasse



Die Konfklasse präsentiert sich mit den Eseln



Trinkpause am Hubelweg in Bärswil

Unsere Anlässe

Möchten Sie gerne mehr wissen, was in unserer Kirchgemeinde läuft? Informationen finden Sie im Veranstaltungs-Kalender am Ende dieser Ausgabe «am moossee».

Bericht: Kathrin Brodbeck, Pfarrerin

kultur@moosseedorf

Hauptversammlung und Geschichten mit Karoline Arn

Präsidentin Nicole Violand konnte über ein intensives Geschäftsjahr 2022 berichten. Zwei Themenkreise standen im Zentrum der Arbeit von Präsidium und Vorstand. Die „regionale Vernetzung“ soll die Zusammenarbeit mit der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl intensivieren aber auch weitere Kulturträger wie Schlössli Mattstetten, buchsi kultur, Kirche(n) usw. einbeziehen. Die „neue Homepage“ wird die Auswirkung von kultur@moosseedorf verstärken. Das neue Design – angelehnt an Gestaltungselemente von Max Bill sowie dem Logo von Moosseedorf wirkt frisch und jugendlich. Die Aufbereitung, Erneuerung und Integration der Inhalte ist in Arbeit.

Kernstück der Angebote für die Bevölkerung sind die Veranstaltungen. Über vergangene und künftige Anlässe orientiert die Homepage www.kulturmoosseedorf.ch. Erstmals Anfang 2022 wurde ein „Gasthausstück“ („Die Panne“ von Friedrich Dürrenmatt) mit dem Theater an der Effingerstrasse in der Wirtschaft Utiger aufgeführt. Der Erfolg war so gross, dass schon im Januar 2023 die zweite Produktion folgte („Ist hier noch frei?“ von Franz Hohler). Auch eine Premiere waren die 3 „Fyrabekönzärt“ auf dem Max Bill Platz – ebenfalls mit Fortsetzung im laufenden Jahr.



Die statutarischen Geschäfte wurden gutgeheissen.

Die statutarischen Geschäfte fanden alle Zustimmung. Neu im Vorstand Einsitz nimmt Annegreth Thalmann als Kassierin. Bereits vom Vorstand gewählt, wurde der neue Leiter der Geschäftsstelle, Ulrich Utiger. Die Mitgliederbeiträge bleiben auf der bisherigen Höhe (Fr. 30.– für Einzelpersonen und Fr. 40.– für Paare und Familien) und beinhalten weiter exklusive Vergünstigungen wie beispielsweise kostenlosen Zugang zu Generalproben im Theater an der Effingerstrasse Bern. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen – Anmeldung ist unter www.kulturmoosseedorf.ch möglich. Die Geschäftsstelle hilft gerne dabei.

Im Anschluss an die HV lernten wir Karoline Arn kennen. Die Journalistin, Leiterin der Tagesgespräche von SRF, Filmemacherin und Autorin nahm uns mit auf die Reise zum Thema „Geschichten über Geschichten zu Geschichten“. Wir lernten „Müetis Kapital“, die Geschichte von Ruth Seiler und dem Schlössli Ins kennen. Dann erfuhren wir aus «Der Wunsch der Löwin zu fliegen» unbekannte Hintergründe aus dem Leben

und Wirken von Madame de Meuron. Schliesslich gab «Jung und Jenisch» Einblicke in eine nahe aber doch unvertraute Bevölkerungsgruppe. Dann kam noch ein spezieller Bezug von Karoline Arn zu Moosseedorf zum Vorschein: Ihr Vater



Nicole Violand (links) und Karoline Arn freuen sich über den gelungenen Anlass.

Bruno Arn war Architekt des Kirchgemeindehauses, welches in den 1980er-Jahren erbaut wurde. Er genoss mit seiner Frau und der ganzen Versammlung den spannenden Auftritt seiner Tochter. Danach wurde noch angeregt diskutiert und der intensive Abend wird in guter Erinnerung bleiben.

Bericht: Ulrich Utiger, kultur@moosseedorf

Sprechstunde Gemeinde- präsident

Er ist von **09.00 bis 11.30 Uhr** im
Begegnungszentrum, Sandstrasse 5, 3302
Moosseedorf anzutreffen.

24. Juni 2023
26. August 2023
30. September 2023
28. Oktober 2023
weitere Termine folgen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Gemeindepräsident freut sich über eine
rege Besucherzahl.



Tag der guten Tat – Helfertag im Passepartout

Am Tag der guten Tat, Samstag, 6. Mai 2023, wurden im Passepartout (www.passepartout-ch.ch) die Ärmel hochkrepelt – ganz nach dem Motto «Taten statt Worte»: www.taten-statt-worte.ch. Die passepartout-ch AG und der club alive haben mit fleissigen Helferinnen und Helfern das Passepartout auf Vordermann gebracht.

Es gab viel zu tun für die 11 freiwilligen Helferinnen und Helfer. Sie machten sich um 9 Uhr in 2er- bis 3er-Teams ans Werk. So wurden zum Beispiel die Nottreppe aus Holz mit einer Treppe aus Metallgitter ersetzt, der Vorplatz und die Terrasse mit Hochdruck gereinigt und die Beleuchtung in Küche, Cafeteria und WC mit stromsparenden LED Leuchtmitteln ausgetauscht. Auch alle Fenster im Passepartout und Ofenhüsi wurden gereinigt. Bei der Reinigung der schwerer zugänglichen Sheddächer und Fenster waren die schwindelfreien «Hobby-Industriekletterer» am Werk.



Die neue Metalltreppe

So viel Arbeit gibt Hunger, der mit köstlichen Pizzas gestillt wurde. Am Nachmittag wurden die angefangenen Arbeiten fertig gestellt. Mit dieser effizienten Truppe konnten sehr viele



Noch ein Kaffee bevor es ans Werk geht

Pendenzen erledigt werden. Die Stimmung war ausgezeichnet.

Ein grosses Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die an diesem Tag viel mehr als „nur“ eine gute Tat vollbracht haben!



Helferinnen und Helfer im Einsatz

Bericht: Andrea Häfeli, passepartout-ch AG



**Begegnungszentrum
Moosseedorf
im Passepartout**

Repair Café

Der Wegwerfgesellschaft entgegenwirken – und dies kostenfrei: Das diesmalige Repair Café im März wurde von den Besucher*innen wieder sehr geschätzt. Diverse Küchengeräte wurden wieder in Gang gebracht und Kleider wurden geflickt.

Die Reparaturprofis verhalten unentgeltlich alten, aber geliebten Gegenstände zu neuem Leben. Viele der Besucher*innen schätzen diese Kultur des Reparierens sehr. Gerade in einer konsumorientierten Wegwerfgesellschaft sind solche Projekte ein wertvoller Beitrag. Auch dass dies alles kostenfrei durchgeführt werden kann, ist ein schönes Zeichen, dass wir



Reparaturprofis im vollen Einsatz.

einander helfen möchten und dies uns viel Freude macht. Also wieder ein voller Erfolg.

Am 21. Oktober 2023 findet das nächste Repair Café statt.

Bericht: Maria Matter, Leiterin BeMo

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr



Begegnungszentrum Moosseedorf im Passepartout

Das Begegnungszentrum mitten im Dorf von Moosseedorf schafft Raum, um einander besser kennen zu lernen, sich gegenseitig zu unterstützen.

Das Begegnungszentrum soll von den Gemeindegewohnenden aktiv mitgestaltet werden.

Mitwirken

Bewerbungswerkstatt

Wir suchen eine weitere Person, um Menschen bei ihrem Bewerbungsschreiben zu unterstützen.

BeMo am Fyraabe

Ich fände es schön, wenn das BeMo auch manchmal am Abend geöffnet wäre. Die Infrastruktur besteht, jedoch fehlt eine oder zwei Personen, welche dieses Angebot begleiten. Wärest du interessiert?

Sprachtandem

Möchtest du Fremdsprachige dabei unterstützen, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern?

Kunstaussstellung

Möchtest du deine Bilder im BeMo aufhängen, um anderen zu zeigen?

Angebote

Bewerbungswerkstatt

27. Juni / 25. Juli, 29. August
von 17.00 - 20.00h

Marc Sahli unterstützt Sie bei Ihrem Bewerbungsschreiben.

Spielnachmittage

Auf Grund der fehlenden Nachfrage wurde dieser abgesagt.

Offenes Spielen

14. Juni / 28. Juni / 12. Juli
9.30 – 14.00 Uhr

Der BeMo Raum steht offen für Familien, um gemeinsam zu spielen und sich kennen zu lernen.

Umfrage

Ich habe eine Umfrage gestartet, welche in jeden Haushalt versendet wurde, um die Einwohner/innen in Moosseedorf zum BeMo zu befragen.

Daraus erhoffe ich mir noch gezielter auf eure Bedürfnisse eingehen zu können.

Leiterin BeMo
Maria Matter

079 190 61 09
bemo@moosseedorf.ch

Sandstrasse 5
3302 Moosseedorf



Alle Informationen finden Sie unter

moosseedorf.ch/bemo





Sozialdemokratische Partei

Biodiversität geht uns ALLE an

Der von der SP Moosseedorf und Nachbarsektionen im Frühjahr organisierte Anlass «Stärkung der Biodiversität in unseren Gemeinden – was (können) wir tun» stiess auf ein erfreulich grosses Interesse. Über 80 Personen kamen am 4. April ins Kirchgemeindehaus, um sich über das Thema zu informieren. Anhand vieler Beispiele von Lorenz Heer von Pro Natura Bern und Sabine Tschäppeler von der Fachstelle Natur und Ökologie Stadt Bern konnten die Anwesenden verstehen, was Biodiversität überhaupt bedeutet und warum eine intakte Umwelt für das Wohl von Tieren und Menschen so wichtig ist. Die anschliessende Frage- und Diskussionsrunde wurde rege benutzt.



*Blumenwiese: Gelebte Biodiversität
(Foto: www.moosseedorf.ch)*

In Kurzreferaten aus den Gemeinden Moosseedorf, Zollikofen, Münchenbuchsee, Schönbühl-Ortenen und Gegenstorf wurde dargestellt, was dort bereits für die Biodiversität gemacht wird und was noch geplant ist. Es gibt Gemeinden, die der Bauherrschaft bei der Gestaltung der Wohnumgebung vorschreiben, dass z.B. ausschliesslich einheimische Sträucher gepflanzt werden müssen. Es gibt Gemeinden, die eine Umweltkommission mit beratender Funktion haben und die z.B. Führungen durch Gärten in der Gemeinde organisiert, die betreffend Biodiversität vorbildlich gestaltet sind. Alle Anwesenden durften im Anschluss an den Anlass ein Kräuterpflänzchen für den Balkon mitnehmen, an denen die Wildbienen und Schmetterlinge viel Freude haben werden.

In Moosseedorf wird viel getan für die Biodiversität, z.B. wurden

- Böschungen mit Büschen und Wildstauden ergänzt
- naturnahe Blumenwiesen angelegt
- eine Infobroschüre für lebendige Gärten erstellt
- ein Konzept zur Bekämpfung von Neophyten erarbeitet mit einer aktiven Neophytengruppe und einer Umtauschaktion Neophyten gegen einheimische Wildstrauchpflanzen.



Leere Betonwand und versiegelter Boden beim Schulhausareal: missachtete Biodiversität (Foto: Madeleine Thönen)

Umso schockierender ist beispielsweise, dass auf unserem Schulhausareal schon wieder ein Baum gefällt wurde. Bei zwei Schulhauswänden wurden die wilden Reben heruntergerissen. Der Baum sowie die Reben schützten im Sommer das Gebäude vor Hitze und waren ein wichtiger Lebensraum für viele Vögel und Kleinstlebewesen. Anstelle des Baumes ist jetzt ein völlig zugeteilter Platz. Sämtliche Lebewesen unter dem Asphalt sind zum Tode verurteilt, weil unter dem versiegelten Boden weder Luft noch Wasser in die Erde gelangen kann. Wo bleibt hier die Biodiversität? Biodiversität muss überall gelebt werden, besonders auch dort, wo sich Kinder aufhalten. Respektvolles Miteinander gilt auch für unsere Natur.

*Für die SP Moosseedorf:
Madeleine Thönen*

Endlich wieder eine 1. Augustfeier mit Höhenfeuer!

Der FOM- Freie Ortspartei Moosseedorf, ist es ein grosses Anliegen, den Einwohnern von Moosseedorf, nach langer Zeit, wieder eine Plattform für den Nationalfeiertag zur Verfügung zu stellen.

Ziel der kulturübergreifenden Begegnung soll sein, Familien, Jung- und Alt, Personen die alleine zu Hause wären, einen schönen Moment schenken. Gleichzeitig können wieder 1. August-Erinnerungen geschaffen und schweizerische Traditionen vermittelt und gelebt werden.

Das Abbrennen von Feuerwerken an einer zentralen Stelle, ausserhalb der Wohnquartiere, wird sicherlich förderlich für Mensch und Tier sein.

Wenn wir mit dem Anlass helfen können, den liegengelassenen Feuerwerksabfall für die Reinigungskräfte zu zentralisieren, wäre dies grossartig. Die FOM wird Grill und Sitzgelegenheiten zur Verfügung stellen. Die Getränke und das Essen bringen die Besucher selbst mit, was untereinander gerne geteilt werden darf.

Der Anlass wird unter der Leitung der Freien Ortspartei Moosseedorf, der hilfreichen Unterstützung des Landbesitzers, des Feuerwehrverein Moosseedorf, Gemeinde Moosseedorf und freiwilligen Helfer/-innen durchgeführt.

Ort: Feld zwischen Schulhaus und Laupenacker

Beginn: 1. August 2023 20.00 Uhr

1. Augustrede: 20.30 Uhr

Anzünden des Höhenfeuers: ab ca. 21.00 Uhr

anschliessend gemütliches Beisammensein

Das Organisationskomitee der FOM freut sich auf einen gemütlichen 1. Augustabend mit vielen Teilnehmenden.

Absagen infolge Witterung oder kantonalen Einschränkungen (Feuerverbot) bleiben vorbehalten. Informationen zur Durchführung des Anlasses werden 48 Stunden vorher auf www.fom.ch und www.moosseedorf.ch publiziert.

Was wächst denn da für uns?



Flurbegehung für Jung und Alt

Freitag, 23. Juni 2023,
Start 19:00 Uhr, Jennihof,
Laupenackerstrasse 11, Moosseedorf

Rundgang: Landwirte aus dem Dorf geben
Einblick in den Anbau ihrer Kulturen.

Ausrüstung: Wetterfeste Schuhe und Kleidung.

Ca. 20:15 beim Jennihof:
Kurzreferat „Ernährungs-
Sicherheit“; Beat Bösiger,
Gemüsebauer, Grossrat und
Nationalrats-Kandidat

**Alle Interessierten sind herzlich
eingeladen!**



Anschliessend Imbiss und gemütliches Beisammensein

(Imbiss und Getränke offeriert von
SVP-Moosseedorf und Sponsoren)

Parkplätze beim Jennihof, auch für Velos!
Oder gut mit einem Abendspaziergang erreichbar.

Ein Anlass auf Initiative der
SVP-Moosseedorf

www.svp-moosseedorf.ch

**Offen, gradlinig,
lösungsorientiert**



www.tamue.ch

Kinderbetreuung mit Herz!

40-Jahre

Wir suchen Tagesfamilien,
die mit Herz und Liebe Kinder
bei sich zu Hause betreuen möchten.

**stundenweise - mittags -
ganztags - halbtags**

Bitte melden Sie sich!
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee
Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

39. Fischessen in Moosseedorf

Standort:
Lochackerweg 8,
3302 Moosseedorf
(hinter Prodega)



Shuttle Service
ab Bahnhof Moosseedorf
zur Festhalle und zurück



Parkplätze vorhanden
(ausser an Samstagen)

Fischessen (Festhalle):
Samstag, 12. August 2023
ab 11:00 bis ca. 22:00 Uhr
(durchgehend)

Sonntag, 13. August 2023
ab 11:00 bis ca. 16:00 Uhr
(durchgehend)

Fischer-Bar:
Samstag, 12. August 2023
ab 18:00 - 02:00 Uhr

mehr Informationen auf
www.fischereiverein-moossee.ch

Kommission Partnerschaft Kaçanik-Moosseedorf

Earth Day – Tag der Erde 2023

Auch dieses Jahr fand der Earth Day wieder im Wiliwald statt. Unter der Anleitung von Ernst Schneeberger und Thomas Gut durften die Teilnehmenden Tännchen pflanzen und den Waldboden nach den Forstarbeiten von Ästen befreien. Wie schon



Tännchen pflanzen und den Waldboden von Ästen befreien



Informationen über die Verwendung von unserem Schweizer Holz.

letztes Jahr erklärte sich eine Gruppe bereit, Abfall zu sammeln. Nach dem Znüni wurde den Teilnehmenden erklärt, welche Produkte aus unserem Schweizer Holz gefertigt werden.

Jacqueline Willi und Sämi Hofer haben uns auch dieses Jahr wieder mit einem herrlichen Risotto zum Zmittag verwöhnt. Ein liebes Dankeschön an alle Beteiligten.

*Bericht: Timo Bütikofer
Partnerschaftskommission Kaçanik - Moosseedorf*



**Freie Ortspartei
Moosseedorf**

Fyrabeträff für alle im BeMo

Es hat uns gefreut, dass wir von der Freien Ortspartei Moosseedorf im Rahmen des Gemeindeprojektes «Respektvolles Miteinander» einem gemütlichen Abend im BeMo mit zahlreichen und interessanten Begegnungen durchführen durften und so einen Beitrag zum Gelingen des Projektes leisten durften.



Feierabendstimmung im BeMO



Draussen lockte die Sonne

*Text: Daniel Stadelmann
Fotos: Daniel Gilg*



H.U. Kobel AG

Mulden
Entsorgungen
Transporte
Mattstetten – Schönbühl
Münchenbuchsee

031 859 03 26

www.kobel-transporte.ch



rekja - Cup

17. JUNI 2023
13.30 - 18.00 UHR

SCHULANLAGE STAFFEL
SCHULHAUSSTRASSE 23
3302 MOOSSEEDORF



13.30 Uhr Treffpunkt
14.00 Uhr Start rekja Cup
17.30 Uhr Showact & Rangverkündigung
18.00 Uhr Ende

Teilnahmebedingungen:
Das Team besteht aus vier Kindern / Jugendlichen im Alter von 6 - 20 Jahren.
Teamname sowie Teamkleidung sind erwünscht. 🏆

Aufgabe:
Beim Duell um die Welt müsst ihr euch in verschiedenen Disziplinen
als Team beweisen! Gewinnt gemeinsam eine rekja - Cup Medaille!

Programm:
Food & Drinks, Pumtrack, Lounge, Musik, Spiele und Showact "Feuershow"
All das erwartet dich neben dem "Duell um die Welt".

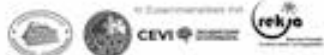
Allgemeine Infos:
Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Die Verpflegung ist
kostenpflichtig. Zuschauende sind herzlich willkommen.

----- Anmeldung "rekja cup 2023" bis 01.06.2023 an:
Lisa 076 576 61 09 oder lisa.huehlemaier@rekja.ch oder gib den Anmeldestation in deiner rekja ab.

Name Team:
Teammitglieder:

Name Captain inkl. Tel. & Mail:

Bemerkung:



01. - 02. September 2023



KINDER-UNDJUGEND Fest

Sandstrasse 5 in Moosseedorf

Freitag

Ab 18.30 Uhr
Verpflegung
20.00 Uhr
Openair Kino

Samstag

Ab 13.00 Uhr
vielfältige Aktivitäten
& Verpflegung
17.00 Uhr - 22.00 Uhr
Abendprogramm



PUMP TRACK

Juni 2023
Schule Staffel Moosseedorf

Im Monat Juni ist ein Pumtrack für alle öffentlich zugänglich auf der Schulanlage Staffel. An folgenden Tagen ist die rekja vor Ort.

01.06. von 15 - 19 Uhr & 22.06. von 15 - 21 Uhr
Lounge mit Musik, Turfcoos, Spiele sowie Hot Dogs (3,-), Popcorns & Skup-Bar.

miträff beim Pumtrack am 7. / 14. / 21. / 28.06. von 14 - 17 Uhr
Lounge mit Musik, Hefts, Spiele, Turfcoos und Bäckereileistungen.

Jungabend beim Pumtrack am 21.06. von 17.30 - 20.30 Uhr

Der rekja ist bei jedem Besuch gerne da! Die Verpflegung ist Sache der Teilnehmenden.

rekja

Urtenen-Schönenbühl



aus dem Gemeinderat

Demission Gemeinderat Adrian Jordi, Departement Bildung

Adrian Jordi hat seine Demission als Gemeinderat des Departements Bildung per 31.08.2023 eingereicht. Wir danken ihm im Namen von Behörden und Bevölkerung bereits jetzt für seine Arbeit und Verdienste im Namen der Gemeinde. Gemäss Art. 59 Abstimmungs- und Wahlreglement rücken an die Stelle von ausscheidenden Mitgliedern der gleichen Liste in der Reihenfolge der von ihnen erreichten Stimmenzahl die Ersatzleute nach. Markus Dürig hat von den Ersatzmitgliedern die meisten Stimmen erhalten und wurde an der Gemeinderatssitzung vom 24.04.2023 zur Wahl vorgeschlagen und in den Gemeinderat gewählt. Wir danken Markus Dürig für die Annahme der Wahl und die Bereitschaft in der Behörde mitzuwirken. Wir wünschen ihm viel Erfolg und Freude bei der Ausübung des Amtes. Markus Dürig wird sein Amt per 01.09.2023 als Departementsvorsteher Bildung antreten.

Die Departementszuteilung des Gemeinderates vom 24.04.2023 ergab keine weiteren Änderungen und gestaltet sich per 01.09.2023 – 31.12.2024 wie folgt:

- Departement Präsidiales und Volkswirtschaft: Regula Iff (bereits ab 01.07.2023)
- Departement Finanzen und Sicherheit: Stefan Schafroth
- Departement Bildung: Markus Dürig
- Departement Planung und Umwelt: Marcelle Sheppard
- Departement Bau und Betriebe: Monika Bernhard
- Departement Soziales und Gesundheit: Matthias Gehrig
- Departement Kultur Jugend und Sport: Hans-Jürg Kleine (bereits ab 01.07.2023)

aus der Verwaltung

Dienstjubiläen

Ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiert:

- Patricia Gobet, Sachbearbeiterin Soziales

Die Gemeinde gratuliert ihrer treuen und langjährigen Mitarbeiterin mit einem herzlichen Dank für ihren grossen Einsatz und wünscht ihr für die Zukunft viel Glück, gute Gesundheit und Wohlergehen.

Die Gemeindebibliothek zieht um

Schon bald ist es so weit und die Gemeindebibliothek zieht in ihre neuen Räumlichkeiten am Zentrumsplatz 1 (ehemals Valiant Bank). Bis dahin müssen aber noch viele Medienartikel und Gestelle aus den Verwaltungsräumlichkeiten herausgeschafft und am neuen Ort platziert werden. Dies braucht Zeit, weshalb die Bibliothek auch vom Dienstag, 30. Mai 2023 bis und mit Freitag, 9. Juni 2023 geschlossen bleibt.

Das Bibliotheksteam freut sich, seine Besucher ab Samstag, 10. Juni 2023 am neuen Standort zu den gewohnten Öffnungszeiten begrüssen zu dürfen.

U.SCHEIDEGGER

Bestattungsdienst

Sandstrasse 5, 3322 Schönenbühl

Beratung Organisation Transporte Todesanzeigen Leidzirkulare
Formalitäten Sarglieferung Aufbahrung Blumenschmuck

Tag und Nacht

031 859 43 92, 031 332 40 50

775 JAHRE
GEMEINDE

urtenenschönenbühl

Dorffest und Gewerbeausstellung vom
30. August bis 1. September 2024

DORNIACKER 2023
GRUBENFEST

9. SEPTEMBER | 15:00 - 21:00
Kindergartenareal Grubenhüsi
Grubenstrasse 74, Urtenen-Schönbühl

PROGRAMM

15:00 - 17:00 Uhr Kinderprogramm
rekja - Spiel, Chill und Glücksfischen, Spielgruppe Krümel - Basteln,
katholische Kirche Bern - Schlangengebrot und Marshmallow,
KITA ABC - Schminken und Seifenblasen, Spielgruppe Rägeboge - Basteln und Schminken,
Feuerwehrverein - Spielerei mit Wasser, Pfadi Schekka - Spiel-Spass
ab 18:30 Uhr Grill + Buffet
21:00 Uhr Ende

KINDER KOFFER FLOHMARKT
Vor Ort gibt es einen Koffer Flohmarkt für den Verkauf von Kinderartikeln.
Anmeldung und Infos für das Aufstellen eines Koffers auf:
www.rekja.ch > Kalender > Grubenfest 2023 > Angaben Kinderkoffer

Das Mitbringen einer Beilage fürs Buffet ist sehr erwünscht.
Bitte Beilage fürs Buffet anmelden bis 6. September bei Federico Rath
Grillsachen, Teller, Besteck und Gläser bringen bitte alle selber mit.

Federico Rath | 076 683 61 09 | federico.rath@rekja.ch






UMZUG

Nach dem Brand am 9.12.2018
in der Spielgruppe Krümel im Alten Schulhaus,
dürfen Krümel und ich im Dachgeschoss wieder
einziehen.

Ab August 2023 dürfen Krümel und ich die
kleinen willkommen heissen.

Es hat noch wenige freie Plätze ab August
2023.

Gerne dürft ihr euer Kind ab sofort anmelden.
Wir freuen uns schon jetzt.

Wir freuen uns schon jetzt!

Nicole

Spielgruppe
KRÜMEL

Mobil: 076 740 62 99
www.sgkruemel.ch

Krümel





Gemeindebibliothek
Urtenen-Schönbühl
Kornhaus
Bibliotheken



Globi zu Besuch



Samstag, 17. Juni 2023, 10.00 – 13.00 Uhr
Zentrumsplatz 1, 3322 Urtenen-Schönbühl

Wir feiern die Wiedereröffnung der Bibliothek am
neuen Standort mit Globi als Ehrengast.

Du darfst mit Globi ein Foto machen und erhältst ein
kleines Geschenk. Wir freuen uns auf dich!

Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl, Zentrumsplatz 1, 3322 Urtenen-Schönbühl
www.kob.ch, 031 859 26 27, urtenen@kob.ch, Mo – Fr, 15 – 18 h / Sa 10 – 12.30 h



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN



KOCHST DU NOCH ODER ISST DU SCHON?



**Nahrung für Körper,
Geist und Seele.**

Hier findest du dein passendes Angebot: www.kgju.ch/essen



**Regionale Fachstelle
für offene Kinder- und Jugendarbeit**

rekja Urtenen-Schönbühl

Solothurnstrasse 44
3322 Urtenen-Schönbühl • Tel. 076 683 61 09
urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch

Projektabschluss Dorniacker

Nach fast 10 Jahren wurde das Projekt Dorniacker Ende 2022 abgeschlossen. Die rekja arbeitete während diesen Jahren mit der katholischen Kirche Bern, der Schule Grauholz, der Gemeinde Urtenen-Schönbühl und den Anwohnenden im Quartier zusammen.



Vorbereitung für das Gartenhaus, 2021



Einweihung Gartenhaus, 2021

Im Quartier gab es zu Beginn des Projektes keinen öffentlichen Spielplatz, was damals bei den Anwohnenden immer wieder zu Konflikten führte. Die rekja und die katholische Kirche Bern setzten sich für die Öffnung des Kindergarten geländes ein, um im Auftrag der Gemeinde Urtenen-Schönbühl und den Anwohnenden in der «Konfliktentschärfung und Belebung im Quartier» weiterzukommen. Die Öffnung des Kindergarten geländes sorgte für eine Beruhigung der Konflikte. Auf dem Gelände wurde von 2018 bis 2022 an unterschiedlichen Mittwoch- und Freitagnachmittagen

Quartiernachmittage veranstaltet, um so mit den Anwohnenden in Kontakt zu kommen und um auf das öffentliche Gelände aufmerksam zu machen.

Im Frühling 2021 wurde mit den «old moosies» ein Gartenhaus gestellt. Das Gartenhaus inkl. vielfältigem Spielmaterial kann weiterhin für Geburtstage oder ähnliche Anlässe genutzt werden. Wer das Gartenhaus nutzen möchte, wendet sich an die Standortverantwortung der rekja Urtenen-Schönbühl, Federico Rath. E-Mail: federico.rath@rekja.ch oder Telefon: 076 683 61 09.



Das erste Grubenfest, 2021

Neben den Quartiernachmittagen fand im Jahr 2019 das Strassenfest statt und im Jahr 2021 und 2022 das Grubenfest. Das Strassenfest und das Grubenfest führten mit dem kunterbunten Spielangebot für die ganze Familie zu einer Belegung im Quartier und machten zudem erneut aufmerksam auf das öffentliche Kindergarten gelände. Für viele bleiben die Feste ein Highlight und für all diese gibt es eine gute Nachricht. Im Jahr 2023 findet das Grubenfest wieder statt und dies am 9. September 2023 von 15:00 – 21:00 Uhr. Details zum Gru-



Quartiernachmittag, 2019

benfest sind auf der rekja Homepage www.rekja.ch unter Veranstaltungen zu finden. Die rekja bedankt sich bei allen für die spannende und positive Zeit mit dem Projekt Dorniacker.

Bericht: Federico Rath

Projekt Kulturtreppe

Die Gemeinde Urtenen-Schönbühl setzt sich bereits seit einigen Jahren für die Aufwertung von Kulturplatz und Kulturtreppe ein. Es wurden grosse Töpfe mit Bäumen zur Schattenspende, Sitzgelegenheit und Sonnenschirme auf dem Platz aufgestellt.



Paletten-Anlieferung

Für das Jahr 2024 hat die Gemeinde Geld für das Erbauen einer Sitzgelegenheit gesprochen. Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen soll damit auf der Kulturtreppe eine Sitzgelegenheit erbaut werden. Nach den internen Vorbereitungen zwischen der rekja und der Gemeinden Urtenen-Schönbühl, fand am 06.04.2023 von 11:00 – 14:00 Uhr der Kick-Off Anlass auf der Kulturtreppe statt. An diesem Anlass gab es Raum, um Ideen für die Gestaltung der Sitzgelegenheit einzubringen. Die Kinder und Jugendliche haben auf Papier verschiedene Ideen aufgeschrieben oder aufgezeichnet. Am



Palettensofa Ideen

Schluss vom Kick-Off Event zeichnete sich ab, dass wir mit Paletten ein L-förmiges Palettensofa erbauen.

Am 19.04.2023 starteten wir mit dem Bau des Palettensofas. Verschiedenen Kinder und Jugendliche kamen verteilt zwischen 09:00 – 14:00 Uhr auf der Kulturtreppe zusammen. Alle beteiligten sich und es wurde getragen, ausgemessen, überlegt, herumgeschoben, aufeinandergelegt, genagelt, gesägt, geschraubt. Bereits nach dem ersten Tag sah das Palettensofa fertig aus.

Um das Palettensofa ganz fertig zu bauen, kamen wir am 21.04.2023 von 09:00 – 18:00 Uhr auf der Kulturtreppe zusammen. Währenddem einige Lack und Kissen im OBI kauften, fixierten die anderen die Paletten mit Schrauben zusammen, sodass das Sofa fest in sich hält. Als der Lack aus dem OBI da war, lackierten wir das Palettensofa, damit es vor dem Regen besser geschützt ist. Bis der Lack ganz eingetrocknet



Palettensofa zusammenstellen

war, vergnügten wir uns mit einem leckeren Mittags-Pick-Nick und verschiedenen Gesellschaftsspielen. Anschliessend schraubten wir die gekauften Kissen aus dem OBI an, damit



Palettensofa Spiele spielen

das Chillen auf dem Palettensofa schön gemütlich ist. Auch dieser Tag neigte sich dann zum Ende!



Das Palettensofa ist fertig

Ab jetzt steht das Palettensofa auf der Kulturtreppe, für alle zum Chillen zur Verfügung und freut sich besucht und genützt zu werden.

Bericht: Federico Rath

Projekttag Schulen Grauholz Zyklus 1&2

Vom 27. – 31. März 2023 fand die Projektwoche des Zyklus 1 & 2 der Schulen Grauholz statt. Das Projektthema war «Horizonte erweitern». Die Schüler:innen konnten sich für einen Workshop entscheiden, bei dem sie ihren «Horizont» erweitern konnten.



Bald geht es los

Zur Auswahl standen:

- Rätselspass: Unsere Schulhaus-Schnitzeljagd
- Der Wald und sein Horizont
- «sweet week» – Kultureller Backspass
- Die Horizontlinie in Kunstwerken
- Orient entdecken
- Hogwarts@school
- Wir lassen die Kugeln rollen!
-

Die rekja war am Montag, 27. März beim Workshop «Der Wald und seine Horizonte» mit dabei. Um 08:20 Uhr fuhren wir gemeinsam mit dem Fahrrad Richtung Flühli Aussichtspunkt und platzierten uns bei einer Picknickstelle im Wald. Die Picknickstelle hat eine grosse Feuerstelle und rundherum viel Wald, den man entdecken konnte. Einige Schüler:innen hatten ein eigenes Sackmesser dabei und machten sich hinter Holzschritzen, wiederum andere machten mit der Schaufel ein Loch in den Waldboden, weitere fuhren mit ihrem Fahrrad durch die Waldlandschaft und andere machten es sich auf den Sitzbänken gemütlich und genossen die Waldstimmung.



Rezepte werden aufgeschrieben und abgebildet

Ab 11:00 Uhr machte sich eine Gruppe hinter das Feuermachen und Kochen vom Mittagessen. Das Menu war Risotto mit Gemüse. Nach dem Mittagessen ging es an das Aufräumen, Zusammenpacken und an die Rückfahrt mit dem Fahrrad zurück zum Schulhaus.

Am Dienstag, 28. März war die rekja beim Workshop «sweet week – Kultureller Backspass» mit dabei. Die Schüler:innen haben an diesem Morgen «Schokoladenbrötchen» gebacken, welche sie anschliessend in der grossen Pause verkauften. Pro Brötchen verlangten die Schüler:innen 1.- Franken und hatten nach der Pausenaktion gesamthaft 113.- Franken in der Kasse. Am Nachmittag hielten die Schüler:innen die bereits umgesetzten Rezepte (Apfelkuchen, Brot, Schokoladenbrötchen) in ihrem Rezeptbuch fest. Die, die fertig waren, machten sich noch hinter das Erstellen vom «Mango Lassi». Anschliessend ging es an das Putzen und Aufräumen, da sich auch dieser Tag zum Ende neigte.



Gemüse schneiden für das Mittagessen

Am Mittwoch, 29. März und Donnerstag, 30. März war die rekja mit dem eigenen Angebot (Präventionskurse und Träffs) beschäftigt und bei den Workshops nicht mit dabei. Am Freitagmorgen, dem 31. März gab es von allen Workshops zusammen eine Ausstellung und die Schüler:innen hatten die Möglichkeit, bei den verschiedenen Workshops hineinzuschauen. Neben den Ausstellungsplätzen und den Workshops stellte die rekja eine Chill- und Spielecke für alle zur Verfügung. Die Kinder konnten beim Kartenspielen, einer Bowlingecke, dem Pingpong-Tisch, der Zeichnungsecke verweilen und entspannen. Die Ausstellung der Workshops dauerte bis 11:00 Uhr und anschliessend gingen die Kinder müde und inspiriert aus der Projektwoche nach Hause.

Bericht: Federico Rath

GEMEINDE
urtenenschönbühl



**Arbeitsgruppe
für Ortsgeschichte**

Dorfrundgang mit spannenden Einblicken

Die Arbeitsgruppe Ortsgeschichte konnte 2021 auf Anfrage des schweizerischen Heimatschutzes in der Zeitschrift «Heimat Heute» einen Artikel mit einem Dorfrundgang durch Urtenen-Schönbühl publizieren. Seither hörten wir verschiedene Stimmen aus dem Dorf, welche fragten, ob wir nicht einen solchen Rundgang mit fachkundiger Leitung für die Bevölkerung organisieren könnten.



Abmarsch zum Rundgang

Zusammen mit 3322bewegt und dem Feuerwehrverein haben wir diesen Rundgang nun am Samstag, 6.5.2023 bei schönstem Wetter durchgeführt. Der Anlass fand grossen Anklang im Dorf. Etwa 45 Personen, gross und klein, Alteingesessene und Neuzuzüger, mit Kind und Kegel und Hund, nahmen den etwa zweistündigen Spaziergang unter die Füsse.

Es mussten sogar 2 Gruppen gebildet werden, welche von Susanne Nick und André Hubacher von der AG Ortsgeschichte zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten geführt wurden. Die meisten Teilnehmer, darunter auch Urtenener-Urgesteine, erfuhren unterwegs viele Details zu Gebäuden und Landschaften, welche für viele neu, oder bisher mindestens nicht allen so präsent waren. Die Reaktionen nach dem Rundgang waren jedenfalls durchwegs sehr positiv.



Beim höchstgelegenen Bergbrunnen im Oberdorf



Beim Ochsen im Unterdorf

Quasi als Belohnung für den «anstrengenden Fussmarsch» hatten Trix Bachmann und Nadja Küpfer von 3322bewegt ein wunder-



Im Schulgelände Lee

bares Apéro für die Teilnehmer vorbereitet. Dank der tatkräftigen Mithilfe des Feuerwehrvereins Urtenen-Schönbühl-Mattstetten konnten wir die Infrastruktur des Feuerwehrmagazins an der Holzgasse benützen. Herzlichen Dank allen Helfern für den gelungenen Anlass.



Unterwegs im renaturierten Gebiet



Wunderbares Apéro

Bei dieser Gelegenheit nochmals unser Aufruf an die Dorfbewohner: Wer uns historische Gegenstände, Dokumente oder Fotos zur Verfügung stellen will, kann sich gerne bei der Arbeitsgruppe Ortsgeschichte (André Hubacher, andre.hubacher@bluewin.ch) melden. Unter www.urtenen-schoenbuehl.ch/ortsgeschichte sind sämtliche Publikationen online verfügbar.

Bericht: André Hubacher



Erfolgreicher Flohmärit für Menschen in Not

Bereits zum siebten Mal ging am Muttertags-Wochenende vom 13./14. Mai 2023 der Flohmärit im Zentrum in Urtenen-Schönbühl über die Bühne.



Es gab Spiele...



...Taschenbücher...



...Haushaltsartikel...



...sowie Tonträger und Filme für alle Vorlieben und Interessen.

Wie jedes Jahr wurden am Samstag Waren aller Art entgegen genommen und am Sonntag am eigentlichen Flohmärit verkauft. Eine regelrechte Flut an Artikeln wurde gespendet, von Kinderkleidern über Spielzeug, Haushaltsartikel, Geschirr,

Bücher, Dekoration bis zu Schmuck, Schuhen und Kleinmöbeln fand sich für jeden Geschmack und jedes Budget alles. Die etwa 35 ehrenamtlichen Helfer haben die gespendeten Waren sortiert, mit Preisen versehen und auf den Tischen und Ständern schön präsentiert.

Bei wechselhaftem Wetter war ein Riesenbetrieb im Zentrumssaal. Es wimmelte von Besuchern jeden Alters und es konnte ausgiebig getrodelt, gestöbert und gekauft werden. Fast jeder Besucher und jede Besucherin wurde fündig – da war alles, was das Flohmi-Herz höher schlagen lässt. Auch das Buffet mit Kaffee und selbstgemachtem Gebäck fand grossen Anklang. Gespräche, Lachen und Kindergeschrei erfüllten Zentrumsplatz und -saal. «So gross und erfolgreich wie dieses Jahr, war der Flohmärit noch nie» sagte das Organisationsteam bestehend aus Myriam Spycher, Dana Ledermann und Stefanie Dornheim. «Wir konnten insgesamt 12'093 Franken und 70 Rappen für Menschen in Not sammeln und den gesamten Betrag an MAMbrella und SyriAid spenden.»

Myriam und Dana, die Initiantinnen des Flohmärits in Urtenen-Schönbühl, sind eng befreundet und hatten im Jahr 2016 erstmals die Idee einen Flohmarkt auf die Beine zu stellen, um dann den Erlös vollumfänglich für Organisationen, die Menschen in Not unterstützen, zu spenden. Das Leid der Flüchtenden ging beiden sehr zu Herzen und der Wunsch, etwas gegen das Elend zu tun, wurde immer grösser.



So viele Besucherinnen und Besucher wie noch nie.

Für den ersten Flohmärit im September 2016 hat das Organisationsteam die eigenen Keller und die Keller von Verwandten und Freunden geplündert, um diese auf dem Flohmärit zu verkaufen. Dann entstand die Idee einen Bringtag, einen Tag vor dem Flohmärit zu veranstalten und alle Interessierten zu bitten, ihre Keller auszumisten und alle gut erhaltenen Waren vorbeizubringen. Das Angebot fand grossen Anklang und das Flohmärit-Team durfte unzählige Waren, darunter auch immer wieder grossartige Schätze, entgegennehmen.

Mittlerweile hat sich der Flohmärit in Urtenen-Schönbühl etabliert und ist zu einem grossartigen Helferteam von mehr oder weniger 35 Leuten angewachsen, die sich alle ehrenamtlich ein ganzes Wochenende zur Verfügung stellen. Und Myriam und Dana haben im Jahr 2022 in der Organisation Verstärkung in Form der fabelhaften Stefanie Dornheim erhalten.

Der Flohmärit ist für Schönbühler:innen zu einem fixen Termin im Kalender geworden und bereichert das Dorfleben und bringt Gross und Klein für eine gute Sache zusammen. Wer sich auch in irgendeiner Weise am Flohmärit beteiligen

möchte, darf sich gerne beim Organisationsteam melden via Kontaktformular auf www.flohmaerit.ch oder per Mail an flohmaerit@gmx.ch. Es werden immer wieder Freiwillige gesucht. Wer den Flohmärit gerne finanziell unterstützen oder etwas spenden möchte, darf sich ebenfalls sehr gerne bei den Initiantinnen melden.

Die Organisatorinnen werden nicht müde und planen auch im Frühjahr 2024 wieder einen Flohmärit in Urtenen-Schönbühl. Informationen werden rechtzeitig auf der Webseite des Flohmärits publiziert.

Text: Steffi Jakob

Fotos: Mauro Mellone / Silvia Rohrbach



Walter und Gabrielle Frei im Atelier

Diese Ausstellung ist die 23. in Urtenen – so lange ist das Ehepaar Frei schon in unserem Dorf ansässig. Jedes Jahr gab es hier eine Ausstellung. Doch es gab auch noch weitere – vorwiegend im deutschsprachigen Raum, zum Beispiel in Davos, Thun, Zürich, Bern, Santa Maria im Münstertal und Solothurn. Auf der Webseite www.terrielle.ch sind unter «Gabrielle Frei» alle Ausstellungen aufgeführt, dazu kann man Werdegang und Gedanken der Künstlerin nachlesen.

Ein Textilbild ist ganz besonders: es versteckt sich darin eine Weisheit in Form von ganz speziell angeordneten, aufgemalten Schriftzügen. Bitte liebe Leserinnen und Leser versucht doch das Geschriebene zu lesen. Es ist nicht so einfach, man muss gut hinschauen, wo die versteckte Weisheit beginnt und die Schrift weiterführt. Als Erleichterung finden sie den Text am Ende dieses Berichtes.

In einem Gespräch habe ich den Ehemann der Künstlerin, Walter Frei, zum Verkauf der Bilder angesprochen. Hat sich eine Besucherin oder ein Besucher zum Kauf eines Bildes entschlossen, so kann er dieses gleich mitnehmen. Gekauft werden die Bilder vielfach von Eltern, die Ihren Kindern ein Geschenk machen – bei-

spielsweise zum Einzug in ein neues Haus oder Wohnung – oder auch für sich selbst. Eine Collage ist schon vor deren

Spiegelbilder – Zentrum der aktuellen Ausstellung



Spiegelbilder – Zentrum der aktuellen Ausstellung

spielsweise zum Einzug in ein neues Haus oder Wohnung – oder auch für sich selbst. Eine Collage ist schon vor deren

TERRIELLE ATELIER
TERRIELLE ATELIER

Aktuelle Ausstellung

«Verborgен – Verspiegelt»

Der Grundstein für die diesjährige Ausstellung der Künstlerin Gabrielle Frei wurde schon während dem Lockdown gelegt. Viele der Werke, die in dieser Zeit entstanden, können nun

dieses Jahr in der Ausstellung «Verborgен – Verspiegelt» bestaunt werden. Ja, was kann man sich unter dem Ausstellungstitel vorstellen. Die Künstlerin hat spezielle Fotos gemacht, wo man auf der Aufnahme nicht nur das vor der Kamera sieht, nein man sieht auch ein Spiegelbild von dem, was sich hinter der Kamera abspielt. Gabrielle Frei hat Fotos von Schaufenstern, Spiegeln, reflektierenden Flächen, Plätzen wie auch Schriftzüge festgehalten. Es entstanden quadratische Bilder von 20 x 20 cm. Die Künstlerin ist auch ihren Textilbildern treu geblieben. Dazu reihen sich in der diesjährigen Ausstellung auch Collagen aus Fotos (Papier). Beide Techniken sind in der Grösse von 100 x 100 cm ausgestellt und stechen dem Besucher ins Auge.



Die Künstlerin Gabrielle Frei mit ihrem Ehemann Walter beim Bild dessen Schriftzüge sie entziffern können



Eines der Grossen 100 x 100 cm

Fertigstellung und der Ausstellung verkauft worden, so Frei. Der Kunde wollte unbedingt dieses Bild.

Die diesjährige Ausstellung bietet wieder neue Überraschungen, sei es in der Textiltechnik oder bei den Papier-Collagen, wo Fotos verarbeitet wurden. Auf die Frage, wie lange diese Bilder ausgestellt sind, hiess es: sicher bis Weihnachten. Ein Telefon mit der Künstlerin für einen Besuch ausserhalb der Öffnungszeiten lohnt sich immer und sie können einen Termin für ihren Besuch vereinbaren.

Hier noch der versprochene Text zum Bild mit Schriftzügen:
AM ANFANG JEDER KUNSTBETRACHTUNG STEHT EIN STUHL, MAN SETZT SICH, NIMMT SICH ZEIT, LÄSST ALLE VORURTEILE BEISEITE, DANN HERRSCHT RUHE UND DIE KUNST SPRICHT.

Text und Bilder: Urs Tanner

Schulzeit im alten Schulhaus

Die Flucht unter die Hobelbänke

Es geschah zu der Zeit, als ich in der 9. Klasse war. Urs, Paul und Bernhard waren Klassenkameraden. Es war ein Donnerstag, denn die Musikgesellschaft hatte ihre Proben immer am Mittwochabend. Wir hatten Holzhandfertigkeitsunterricht im 3. Stock des heutigen „Alten Schulhaus“. Dort standen die Doppelhobelbänke, an denen wir Knaben der 7., 8. und 9. Klasse unsere Holzarbeiten anfertigten. Der Handfertigkeitsraum befand sich auf der rechten Seite, wenn man die letzte Treppe (Holztreppe) hinauf gestiegen war. Diese Lokalitäten dienten der Musikgesellschaft Urtenen-Schönbühl als Übungslokal.

Unser Lehrer Jakob Kurz hatte die Gewohnheit, so 2-3 Minuten vor dem Handfertigkeitsunterricht den Raum zu betreten. Wir hörten ihn, wenn er die Holztreppe hinauf kam. Am besagten Nachmittag waren wir vier Neuntklässler etwas früher als sonst schon um Viertel vor Eins im Raum. Wir hatten vorgängig abgemacht, vor Schulbeginn noch eine zu rauchen, was wir auch taten. Ganz unverhofft wurde unsere «Raucherparty» unterbrochen und wir hörten, wie unser Lehrer früher als gewohnt die Treppe hinauf kam.

Der Fluchtweg war abgeschnitten, was nun? In Windeseile löschten wir unsere «Glimmstengel» und flüchteten unter die noch zusammengeschobenen Hobelbänke. Mucksmäuschenstill haben wir uns verhalten. Jakob Kurz betrat nun den Werkraum und sprach zu sich selbst: «Die Musikanten haben aber gestern Abend wieder zünftig geraucht!» Er öffnete die Fenster und begab sich dann wieder nach unten. Nun kam Bewegung in uns und unserer Flucht aus dem 3. Stock stand nichts mehr im Wege. Damals waren auf der Ostseite des Schulhauses im 1. und 2. Stock noch grosse Lauben vorhanden. Über diese erreichte man den Anbau der WC Anlagen. Wir vier «Röckler» flüchteten uns auf die obere Laube in den 2. Stock und warteten dort, bis unser Lehrer sich wieder in den Handfertigkeitsraum begab. Kurz danach machten auch wir uns «ganz scheinheilig» nach oben, wo bald das Werken

begann. Nach einem freundlichen «Grüssech Herr Lehrer» machten wir uns an den Hobelbänken über unsere angefangenen Arbeiten her. Alle vier waren froh, dass wir nicht «erwischt» wurden.

Später, schon aus der Schule entlassen, liess ich mir den ganzen Ablauf noch einige Male durch den Kopf gehen. Nach einigen Überlegungen kam ich zum Schluss, dass Jakob Kurz ganz clever reagiert hatte. Sicher konnte er abgestandenen Zigarettenrauch der Musikanten vom Vorabend von frischem Rauch unterscheiden. Für mich war fast sicher wie das Amen in der Kirche, er hat geahnt, dass sich noch einige Raucher im Raum aufhielten. Mit seinem Verlassen des Raumes hat er uns die Möglichkeit geboten, uns aus dem «Staub» zu machen und uns so die Flucht ermöglicht. Hätte er uns erwischt, so hätte das eine Meldung an die Schulkommission gegeben. Für uns wie für den Lehrer wäre das mit einigen Unannehmlichkeiten verbunden gewesen. Dass es nicht soweit kam, war dem klugen Handeln des Lehrers zu verdanken. Wir vier waren nicht vom Rauchen geheilt, aber den Handfertigkeitsraum haben wir nie mehr dazu benutzt und unsere «Raucherpartys» in den Grauholzberg verlegt.

PS: Wer damals als Schüler beim Rauchen erwischt wurde, musste zusammen mit den Eltern vor der Schulkommission antraben. Die Eltern erhielten eine Abmahnung und die Tochter oder der Sohn eine saftige Strafaufgabe. Manchmal hat man Glück....

Text: Urs Tanner

DÜRIG GARTENBAU URTE NEN GARTENGESTALTUNG GARTENUNTERHALT

Unterdorfstrasse 15
3322 Urtenen-Schönbühl

Telefon 031 859 06 02
Telefax 031 859 79 02

www.gartenbau-duerig.ch
gartenbauduerig@bluewin.ch



Mitglied Jardin Suisse



Kaminfegergeschäft Buchsifeger GmbH

Tel. 031 869 42 55
www.buchsifeger.ch

- Kaminfegerarbeiten
- Feuerungskontrollen
- Brandschutz

Zum Glück gibt's den Buchsifeger

**Rufen Sie uns an,
um einen Termin zu vereinbaren**



Osterapéro und U-Schön Award 2022

Viel Publikum im Zentrumssaal



Einwohnerpräsidentin Sue Aebi verkündet die Gewinner des U-Schön Award 2022

Gemeinsames Eiertütschen am Mittwoch vor Ostern hat in Urtenen-Schönbühl Tradition. Die Gemeinde hat am 5. April 2023 ihre Einwohnerinnen und Einwohner zum Osterapéro geladen. So viel Publikum hat der Anlass noch gar nie gehabt, munkelte man. Bevor das Buffet mit 600 bunten Ostereiern und weiteren Leckereien eröffnet wurde, sorgte der Chor Cantissimo mit schönem Gesang für kulturelle Unterhaltung.

Auch die Verleihung des U-Schön Award 2022 stand auf dem Programm. Die Einwohnerpräsidentin Sue Aebi überreichte die Auszeichnung an das Leiter-Team und



Das Leitungsteam der U-Schön Senioren E-Bike Gruppe



Die Urkunde des U-Schön Award 2022



So viel Publikum hatte es noch nie



Der Chor Cantissimo sorgt für festliche Stimmung

gratulierte der U-Schön Senioren E-Bike Gruppe herzlich zu dieser Ehrung. Jeden Donnerstag wird bei gutem Wetter ein Ausflug durchgeführt. Danke an die Organisatoren, welche mit viel Freiwilligenarbeit ein solches Angebot auf die Beine stellen.



Zusammensitzen und Austausch gehört dazu

Text: Sue Aebi
Fotos: Urs Tanner

Vereine/Veranstaltungen



Judo-Club Moosseedorf

In der Gruppe 2 erreichte Jari Gautschi den dritten Podest-Platz und Leandro Schneider den undankbaren 4. Rang. Mit seinem ruhigen und konsequenten Kampfstil gewann Florin Steiner seine Kämpfe und holte sich den Berner Meistertitel in der Gruppe 6.

Florin und Arion sind Berner Meister

Am Judo Turnier in Lyss kämpfte Arion Leuenberger in der Gruppe 1. Mit seinem Elan legte er all seine Gegner auf den Rücken und konnte sich als Berner Meister ausrufen lassen.



Melina Hunsperger zueht den O-Goshi



Arion Leuenberger, Berner Meister Gruppe 1



Florin Steiner (Berner Meister Gruppe 6) zieht den Hüfter



Jari Gautschi hält seinen Gegner am Boden fest

Bei den Mädchen hatte Melina Hunsperger Pech und verlor mit Kampfrichter Entscheid. Doch für die Bronzemedaille reichte es.

Bericht: Sandra Zingg



**clever vorsorgen.
einfach geniessen.**

Gemeinsam analysieren wir Ihre persönliche Vorsorgesituation und planen heute Ihren Lebensstandard von morgen.
valiant.ch/vorsorge-check

Valiant Bank AG, Solothurnstrasse 26
3303 Jegenstorf, Telefon 031 764 64 64

wir sind einfach bank.

valiant



Ein Cevi-Fest für Gross und Klein

Freiwilligenarbeit verbindet. Das hat das Fest des Cevi Jegenstorf-Schönbühl eindrücklich gezeigt. Eine Gruppe von ehemaligen Cevi-Leiter*innen hat sich zusammengetan, um ein Waldfest auf die Beine zu stellen. Das Fest war eine Zusammenkunft von Cevi-Aktiven und Cevi-Ehemaligen und deren Kindern. Leider musste wegen schlechter Wettervorhersage das Waldfest dann drinnen stattfinden. Doch das hat die festliche Gemeinschaft keineswegs getrübt.

Eine Zusammenkunft verschiedener Generationen

Bei dem Fest traf die aktive Cevi-Generation, die aus jungen Menschen zwischen 14 und 25 Jahren besteht, auf unterschiedliche ehemalige Cevi-Generationen. Einige sind selbst



Voller Einsatz beim Geländespiel

im Verein noch aktiv zum Beispiel als Vorstandsmitglieder, andere sind zwar nicht mehr aktiv dabei aber doch tief verbunden. Denn eines wird klar im Verlauf des Festes: die Zeit im Cevi ist prägend und verbindet uns alle.

Jungschar-Feeling am Fest

Um das Cevi-Feeling aufkommen zu lassen, hat das Organi-

sationsteam nach dem leckeren Mittagessen vom Grill ein Geländespiel geplant. Mit sportlichen und kreativen Aufgaben konnten wir uns Hinweise verdienen, um das Spiel zu gewinnen. Alle genossen es, zusammen an einem Spiel teilzunehmen und dieses für einmal nicht selbst zu organisieren. Was natürlich auf keinen Fall fehlen darf bei einem Cevi-Fest ist das Singen und gemütliche Beisammensein. Um ein symbolisches Lagerfeuer sitzend, konnten wir uns alle besinnen,



Ein stimmungsvolles Gruppenfoto gehört immer dazu

was die Cevi-Jungschar für uns bedeutet. Gut abgerundet wurde der Anlass mit einem klassischen Zvieri, das wir üblicherweise über dem Feuer zubereiten würden – Ameisenbröckli. Dabei werden natürlich nicht echte Ameisen gegessen, sondern Brotstücke in Kondensmilch getunkt und danach in gemahlten Haselnüssen oder Kokosraspeln gedreht und kurz ans Feuer gehalten. So sieht es aus als wäre das Stück Brot voller Ameisen. Zugegeben, das klingt nach einer speziellen Kombination, ist aber nicht ohne Grund ein Klassiker für ein leckeres Zvieri über dem Feuer.

Auch du kannst Cevi-Luft schnuppern

Wenn auch du gerne einmal Ameisenbröckli ausprobieren möchtest oder einfach in den Genuss der genialen Gemeinschaft kommen willst, gibt es dazu eine gute Möglichkeit: In der ersten Sommerferienwoche veranstalten wir ein Zeltlager zum Thema Tierwelten. Kinder und Jugendliche von der 2. bis zur 8. Klasse dürfen sehr gerne dieses Highlight miterleben. Mehr Infos dazu findest du auf unserer Webseite www.cevi-jegschoe.ch.

Bericht: Jonas Baur,
Abteilungsleiter Cevi Jegenstorf-Schönbühl

**Redaktions- und
Inserateschluss
der nächsten
Ausgabe:
07.07.2023**



LEU
Haustech

- Bäder
- Sanitär
- Heizung
- 24 h Service

3302 Moosseedorf
www.leu-haustech.ch

Tel: 031 850 15 50
mail@leu-haustech.ch



Schülerhornussen im Mai 2023

«E Länge hinger us» diesen Ausruf brauchte es beim Abtun am Schülerhornussen nicht. Wie schon einige Jahre vorher wurde das Schülerhornussen von der Hornusser Gesellschaft Urtenen zusammen mit den Schulen am Grauholz organisiert. Koordiniert für die Schule hat die Lehrerin Laura Haussener die „Schülerhornusserwoche“ vom Montag 1. bis Freitag 5. Mai 2023. Es gab da sicher einiges an Arbeit um die 13 Klassen mit insgesamt 285 Schülerinnen und Schüler an bestimmten Vor- und Nachmittagen einzuteilen. Es musste auch für die 20 Betreuer aus den Hornusser-Reihen stimmen. Einige Betreuer liessen es sich nicht nehmen und nahmen 2-3 Freitage um die Schüler bei ihrem «Hornusser Gehversuch» zu begleiten. Angefahren wurde mit den Fahrrädern von der Schulanlage Lee aus.



Gruppe beim «Abtun», der Tennisball ist im Anflug

Der kontinuierliche Anstieg bis zum «Hornusserhäuschen» machte doch Einigen etwas zu schaffen, fehlte es an der Kondition? Aber geschafft haben es Alle. Nach der Ankunft beim Hornusserplatz gab es etwas Theorie, dann wurden Gruppen

gebildet und es konnte losgehen. Die einen machten «Bockarbeit», also sie versuchten es mit Schlagen. Die andern gingen



Betreuer hat die Ballwurfmaschine ausgelöst

mit verkleinerten Schindeln (Schingle) zum «Abtun». Abgetan wurden Tennisbälle, die mit einer Wurfmaschine mit Pressluft abgeschossen wurden. Wurde ein Ball von einer Schülerin oder Schüler mit der Schindel abgefangen, so gab es ein grosses Jubelgeschrei. Dass es auch beim Abtun Konzentration braucht, haben die «Lehrlinge» schnell begriffen und sich formiert. Nun wurden mehr Bälle abgefangen und es fing an Spass zu machen. An den zwei „Bockständen“ wurden beim

Schlagen auch Erfolge erzielt und wenn der «Nouss» getroffen wurde und flog, so wurde das mit einem Applaus der wartenden Schulkameradinnen und Schulkameraden gewürdigt. Im Turnus wechselten die Gruppen, so, dass alle Beteiligten alles machen konnten. Die «Hornusser-Lektion» dauerte

ca. zwei Stunden und war an Stelle der Turnstunden. Zum Abschluss gab es noch etwas Reklame für den schönen Mannschaftssport, auch wurden die Trainingszeiten der Nachwuchshornusser bekannt gegeben. Mit dem Schüler-



portner
schreinerei



Küchen • Schränke • Möbel • Türen • Innenausbauten

Massivholztisch - Massgenau aus eigener Produktion

schreinerei portner ag
mühlegässli 12
3324 hindelbank

031 859 39 59
mail@schreinerei-portner.ch

hornussen erhofft sich die Hornusser Gesellschaft etwas Nachwuchs zu bekommen und das eine oder andere Gesicht am Montagabend beim Training der Nachwuchs-Hornusser zu sehen und für den Hornusser-Sport zu begeistern.



Gut getroffen, der «Nouss» fliegt schön hoch



Schlussbesprechung nach 2 Stunden Hornussen

Text und Bilder: Urs Tanner

Traumküchen ...von Ihrem lokalen Schreiner



Wir bieten:

- Individuelle Kundenberatung zu Möbel, Küchen, Polstermöbel und Bettinhalte in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause
- Massgenaue Herstellung von Möbel und Küchen
- Ersatz von ausgedienten Küchengeräten
- Servicearbeiten an Möbel und Küchen
- Wir produzieren mit unseren eigenen erneuerbaren Energien



Möbel und Küchen nach Mass

Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
wohnstudiohaller.ch
031 859 11 85

Jetzt Termin vereinbaren!!

**WOHNSTUDIO
HALLER AG**



*Gasthof
Schönbühl*

— DIE GASTGERBEREI —

031 859 69 69

WWW.GASTHOF-SCHOENBUEHL.CH

**Redaktions- und
Inserateschluss
der nächsten
Ausgabe:**

07.07.2023

Migros Golfpark Moossee

FunGolf Trophy: 2. Platz für Team der Migros Aare

Am Samstag, 6. Mai 2023 haben rund 50 Nichtgolferinnen und -golfer am Plauschturnier des Migros Golfparks Moossee um ein Preisgeld von insgesamt 3600 Franken gespielt.

Das Siegerteam kommt aus Uetendorf.

In Sechserteams starteten Familien, Freunde, Arbeitskolleginnen und Kollegen aus dem Verein an der «FunGolf Trophy», dem Plauschturnier für Nichtgolferinnen und Nichtgolfer der Migros Golfparks. Der Breitensport-Anlass fand auf dem «richtigen» Golfplatz mit «richtigen» Golfschlägern statt. Insgesamt haben sich 8 Teams am Samstag, 6. Mai 2023 auf dem Migros Golfpark Moossee gemessen. Als strahlender Sieger ging das Team Ravani & Co. des gleichnamigen Unternehmens Ravani



Links strahlt das Schönbühl-Team «The Longhitter»; Mitte: Ravani & Co.; Rechts: Hockeyler Brands

Gerüstbau AG aus Uetendorf vom Platz – das Team sicherte sich einen Golfpark-Gutschein im Wert von 1800 Franken. Den mit 1200 Franken dotierten zweiten Platz ging an The Longhitter – ein Team der Migros Aare aus Schönbühl. Auf das dritte Siebertreppchen spielte sich das Team Hockeyler Brands des EHC Brandis aus Hasle-Rüegsau.



Wir sind in Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf für Sie da

Inhaber Urs Schönthal
www.schoenthalgmbh.ch
 Tel: 031/ 761 02 92

Golf für alle

Die Migros Golfparks setzen sich dafür ein, den Golfsport einer breiten Bevölkerung zugänglich zu machen und als familienfreundlichen, erschwinglichen Volkssport zu etablieren. Durch die FunGolf Trophy und mit FunGolf-Angeboten sammeln Nichtgolferinnen und Nichtgolfer ganz unkompliziert erste Erfahrungen mit dem Sport. Info: www.fungolf-trophy.ch www.fungolf.ch

Bericht: Felicia Gähwiler, Migros Golf AG



Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System
www.tschanz.ag

TSCHANZ
 Sonnen- und Wetterschutz AG

Alu-Fensterläden
 Alu-Zargen
 Rollläden
 Sonnenstoren
 Lamellenstoren

TSCHANZ – Für jeden überzeugend
 3322 Urtenen-Schönbühl · Telefon 031 926 62 62



Turnverein Moosseedorf

Mixed-Volleyball-Turnier in Moosseedorf

Endlich wurde wieder Volleyball gespielt! Nach vierjähriger Pause liess der Turnverein Moosseedorf dieses Jahr die Corona-Pandemie endgültig hinter sich und das legendäre sowie langersehnte Mixed-Volleyball-Turnier konnte Mitte März 2023 endlich wieder durchgeführt werden. Der Einladung zum diesjährigen Turnier sind sowohl Mannschaften mit langjähriger Teilnahmetradition wie auch neue, für den Turnverein bisher unbekannte, Mannschaften gefolgt. Das Volleyball-Turnier konnte, mit schlussendlich zwölf Mannschaften, in den Sporthallen der Schulanlage Staffel mit dem optimalen Spielplan ausgetragen werden.



Voller Einsatz in den Sporthallen Staffel



Es gab auch Plätze für Erholungspausen

Der Turniertag war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Die Mannschaften haben auf dem Spielfeld um jeden Ball gefightet und gerungen. Die Resultate waren oft eine knappe Angelegenheit und es blieb bis zuletzt spannend. Trotzdem stand die



Das Mittagessen wurde gelobt

Fairness immer an oberster Stelle und glücklicherweise gab es auch keine schlimmeren Verletzungen. Die Küchenmannschaft hatte für alle Teilnehmenden und Zuschauenden ein feines, warmes Mittagessen zubereitet, was sehr geschätzt und rege verspeist wurde, um sich für den Nachmittagseinsatz zu stärken.



Auch dieser hohe Ball kommt wieder runter



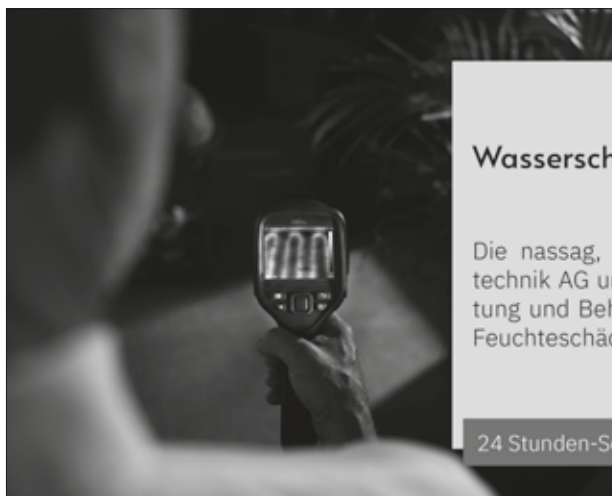
Der Hauptpreis war begehrt, doch jedes Team erhielt eine Anerkennung

Am Ende dieses sportlich anstrengenden Tages stand die Siegerehrung an. Wie es beim Mixed-Volleyball-Turnier hier in Moosseedorf Tradition ist, gab es auch dieses Jahr keine Verlierer. Alle Mannschaften nahmen einen Preis mit nach Hause, was durch die grosszügige Unterstützung der Sponsoren möglich war. Die Heimmannschaft «Happy Hoppers» konnte sich im Mittelfeld platzieren.

Ein grosser Dank geht an alle Sponsoren, an die vielen Helfenden, an die Küchenmannschaft für das vorzügliche Menu, an die Gemeinde Moosseedorf und den Hauswart für die Hallenbenützung. Das ringsum positive Feedback aus den Reihen der teilnehmenden Mannschaften spornt das Organisationskomitee an, das Turnier im nächsten Jahr wieder durchzuführen. «Save the date»: Das Mixed-Volleyball-Turnier wird am Sonntag, 17. März 2024 stattfinden.

Wer sich selber bewegen möchte, nutzt das polysportive Angebot des Turnvereins Moosseedorf: Senioren (55+): Montag 19:00 bis 20:30 Uhr; Volleyball Herren: Dienstag 20:15 bis 22:00 Uhr; Volleyball Damen: Donnerstag 18:30 bis 20:15 Uhr; Männer (35+): Donnerstag 20:15 bis 21:45 Uhr; Kontakte unter: www.tb-mittelland.ch / Links / TMB-Vereine / MTV Moosseedorf.

Text: Daniel Walther und Alain Vorpe
Fotos: Daniel Walther



Wasserschaden?

Die nassag, Trocknungs- und Messtechnik AG unterstützt Sie bei der Ortung und Behebung von Wasser- und Feuchteschäden.

24 Stunden-Service

0800 808 898

Wir sind ausgewiesener Spezialist und zuverlässiger Partner von Versicherungen, Verwaltungen, Immobilienbesitzern und -entwicklern, Sanitärbetrieben und Privaten.

Auch nach unserem Umzug nach Bern stehen wir Ihnen in der Region Moosseedorf mit unseren Experten zur Verfügung.

nassag, Trocknungs- und Messtechnik AG
Stauffacherstrasse 66
3014 Bern
Tel. 031 932 18 01
info@nassag.ch

nass?ag
trocknungs- und messtechnik

**Kanal- und Rohrreinigung
Boilerentkalkung und -service
Tankrevisionen**

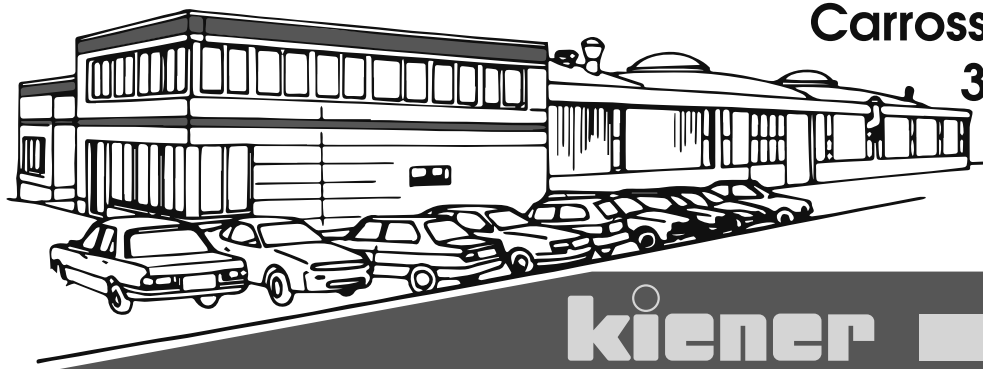
info@walterstucki.ch

Stucki
Walter AG

NOTFÄLLE!
031 938 01 01

kompetente
Fachleute
kein Callcenter

walterstucki.ch



Carrosserie Kiener AG 3322 Schönbühl

Tel. 031 858 50 50
info@kiener.ch
www.kiener.ch

kiener

Ihr kompetenter Partner für: sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen
24-Std. Abschlepp- und Pannendienst

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank
Grauholz

Lassen Sie Ihre Träume schneller wahr werden

Mit einem Raiffeisen Fonds-Sparplan machen Sie mehr aus Ihrem Ersparten und geniessen dabei eine hohe Flexibilität.

raiffeisen.ch/mein-traum

Fotos im «am moossee»

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Berichte mit Fotos illustrieren.

Damit Ihre Fotos im «am moossee» auch richtig zur Geltung kommen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Speichern Sie die **Bilder immer separat als Bilddatei** (jpg, tif) ab und **nur im Word-Dokument**.
- Schreiben Sie zu jedem Bild eine Legende (Infokopien oder Bildnummern im Word ergeben eine sichere Zuordnung).
- Senden Sie uns die Fotos immer unbearbeitet und Fotografieren Sie mit möglichst hoher Auflösung.
- Bilder vom Internet haben zu wenig Auflösung für den Druck und sind oft urheberrechtlich geschützt.



Veranstaltungs-Kalender

Moosseedorf

Juni

- 13. Lesegruppe, Kirchgemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
- 14. offenes Spielen, BeMo Sandstrasse 5, 09:30 Uhr
- 14. Mir singe..., Kirchgemeindehaus Moosseedorf, 10 Uhr
- 16. Lotto-Nachmittag, Treff Badweg, 14 Uhr
- 17. rekja-Cup, Schulanlage Staffel, 13:30 Uhr
- 21. Kindersingen Piccoli Café, Kirchgemeindehaus Moosseedorf, 09:30 Uhr
- 21. obligatorisches Programm 2/4, Schiessanlage Sand, 18 Uhr
- 23. Flurbegehung, Jennihof Laupenackerstr. 11, 19 Uhr
- 23. 4. Abendmusik, Kirche Münchenbuchsee, 19:30 Uhr
- 24. Sprechstunde Gemeindepräsident, BeMo Sandstrasse 5, 9 Uhr
- 27. Bewerbungswerkstatt, BeMo Sandstrasse 5, 17 Uhr
- 28. Seniorenwanderung Mattmark Wallis
- 28. offenes Spielen, BeMo Sandstrasse 5, 09:30 Uhr
- 28. Mir singe, Kirchgemeindehaus Moosseedorf, 10 Uhr

Juli

- 05. Kindersingen Piccoli Café, Kirchgemeindehaus Moosseedorf, 09:30 Uhr
- 10.-14. Jungslager 2023, Rütli bei Riggisberg
- 12. offenes Spielen, BeMo Sandstrasse 5, 09:30 Uhr
- 25. Bewerbungswerkstatt, BeMo Sandstrasse 5, 17 Uhr
- 26. Brätlen im Wiliwald, Burgerhütte Lindenhühl, 11 Uhr

August

- 11. obligatorisches Programm 3/4, Schiessanlage Sand, 18 Uhr
- 12./13. 39. Fischessen, Lochackerweg 9 (Landwirtschaftsbetrieb Stefan Tellenbach), 11 Uhr
- 15. Lesegruppe, Kirchgemeindehaus Moosseedorf, 19:30 Uhr
- 26. Sprechstunde Gemeindepräsident, BeMo Sandstrasse 5, 17 Uhr
- 29. Bewegungswerkstatt, BeMo Sandstrasse 5, 17 Uhr
- 31. obligatorisches Programm 4/4, Schiessanlage Sand, 18 Uhr

Urtenen-Schönbühl

Juni

- 16. Bundesrat Albert Rösti: erste Monate im Amt, Landgasthof, 19:30/20:15 Uhr
- 17. Bröötli ufem Moossee, 16:00 Uhr, 3322bewegt
- 18. Eidg. und Kant. Volksabstimmung, 10 – 11 Uhr, Gemeinde Urtenen-Schönbühl
- 21. Obligatorisches Programm 2/4, 18:00 Uhr – 19:30 Uhr, Sportschützen Grauholz
- 22. 2. Obligatorisches Schiessen mit Pistole, 18 – 20 Uhr, Pistolen- und Revolverschützen Urtenen-Schönbühl und Umgebung
- 23. On the Road - Unterwegs, 18:30 – 19:30 Uhr, Musikschule Region Jegenstorf

- 23. Benefizspiel FCS – Shoppyländ, ab 17 Uhr, FC Schönbühl
- 24. Quer düre Verein, ab 11 Uhr, FC Schönbühl

Juli

- 9 -15. Sommerlager, 1 Woche So–Sa, Cevi Jungschar Jegenstorf Schönbühl
- 10 -14. Jungslager "outerspace" 2023, Mo 9 – Fr 16 Uhr rekja
- 24. Pilzbestimmungsabend 2, 19:30 – 21:30 Uhr, Pilzverein Grauholz PVG
- 31. öffentlicher Anlass zum Bundesfeiertag, ab 18:30 Uhr, Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl

BENEFIZSPIEL

FC SCHÖNBÜHL VS FC SHOPPY

FREITAG, 23. JUNI 2023

**ANPFIFF 19:00 UHR
FUSSBALLPLATZ MOOS IN SCHÖNBÜHL**

**UNGERSTÜTZ
ÜS AM 23. JUNI
LIVE VOR ORT!**



**Mit den gesammelten Spenden wird
die Stiftung Nutzung Moossee
unterstützt. Das Benefizspiel wird die
Spendenaktion symbolisch beenden.**

HIER VIA TWINT SPENDEN



SPONSOREN

DECATHLON



**SHIRTHOUSE
MANUFAKTUR**

PF POWERFOOD